



Kikeriki

WIR WECKEN AUF
76.000 mal - erfolgreich in der Steiermark

Kikeriki gehört zu den meist gelesenen Regionalzeitungen

Schnäppchen TAGE



... in Birkfeld, Hartberg,
Weiz und Bellissimo



Birkfeld • Hauptplatz 4

Birkfeld

Fischbacher Straße 4

Hartberg

Ressavarstraße 4b

Weiz* Samstag
geschlossen

Dr. Karl-Renner-Gasse 22



Orthop. Berger-Geier GmbH
www.orthop.at

PKW-Jahresvignette

GRATIS

bei Scheibentausch



TOBISCH
KFZ-SPENGLEREI-LACKIEREREI
Info: Seite 9



Obersaifen 256 | 8225 Pöllau
Tel.: 03335 / 46683
www.kfz-tobisch.at

Werbung

Aktion Jetzt entdecken - siehe Magazin-Mitte

*Viel relaxter als üblich
Viel cooler als du denkst*

**REITERS
THERME
STEGERSBACH**

Werbung

Vorwort



Liebe Leserinnen und Leser!



PFLEGEDIENST IMMER MEHR GEFRAGT

Unsere Bevölkerung wird immer älter. Daher sind auch immer mehr Menschen pflegebedürftig oder erleben eine Behinderung.

In Österreich haben wir wohl eines der besten Sozialprogramme und dieses müssen wir auch positiv zur Kenntnis nehmen. Sehen wir ins Nachbarland Deutschland, welches ganz gewaltig nachhinkt wie auch in der Infrastruktur, Alters- und Kinderarmut sowie im Breitbandausbau. Deutschland ist auch bei der Vermögensbildung der Bevölkerung in Europa sehr weit hinten. Auch in der Bildung sind sie von Platz 12 auf Platz 24 abgerutscht.

Ich will damit aufzeigen, dass wir in Österreich sehr gut „dastehen“. Natürlich kann noch vieles verbessert werden, so wie man auch im persönlichen Leben vieles besser machen kann. Was die Pflege anbelangt, sind natürlich an erster Stelle die vielen Familienmitglieder, die ihre Pflegefälle zu Hause betreuen wichtig und entlasten unseren Staat.

Ein ganz großes Lob gehört auch den vielen freiwilligen HelferInnen in ihren verschiedenen Institutionen, wie auch im kirchlichen Bereich. Ich selbst erlebe es bei meinen Eltern, beide 89 Jahre alt, die derzeit täglich vom Roten Kreuz Pflegepersonal hervorragend betreut werden und das kostenmäßig auch leistbar ist.

An dieser Stelle möchte ich stellvertretend die Rot Kreuz Stelle Stubenberg am See und das LKH Hartberg lobend benennen. Angehoben gehört unbedingt die derzeit sehr niedrige Entlohnung für diese schwere Arbeit, meint Franz Steinmann.

PS: Am 10. September war der Tag der Selbstmordgefährdeten. Die Zahl der Selbsttötungen muss uns einen großen Schrecken einjagen. In Österreich sind im Jahr 1.300 Menschen betroffen, dreimal mehr als Verkehrstote. Ein Umstand, der uns alle zum Nachdenken zwingen sollte!



Viele Fragen

Auf alle folgenden und anderen Fragen, will der kleine Karli gerne bald eine Antwort haben:

Warum hört man die Glockenblume nicht läuten,
doch das Zirpen der Grillen von Weitem?

Warum sind die Fische stumm
und die Bananen so krumm?

Warum schillern die Libellen so schön
und warum sind die Grashüpfer so grün?

Warum können die Tiere weder lachen noch singen
und der Krampus keine Geschenke bringen?

Warum muss es so sein,
dass manche Menschen groß sind und andere so klein?
Warum sind einige Menschen so klug und andere dumm,
und streiten sich ständig herum?

Ja,.....warum,.... nur warum?

Warum kommen immer neue Fragen daher,
der kleine Karli will gerne eine Antwort wissen und noch viel mehr.

Die Mami vom Karli will oder kann auf seine Fragen,
leider nicht immer die passende Antwort sagen.

Ja,..... warum,....nur warum?

Friederike Eitljörg, Hirnsdorf



Steinmann
JAGD & FISCHEREI • HERREN TRACHTENMODE

Ing. Jürgen Steinmann
Büchsenmachermeister



Marburger Str. 6 | A-8160 Weiz
Tel. 03172 / 2217
www.steinmann.cc



ROSEL
www.rosel.at
Einkaufszentrum Birkfeld

**ELEKTROGROSSHANDEL
ELEKTROINSTALLATIONEN**
8190 BIRKFELD, Gasener Str. 1 Tel. 03174 / 4448
2000 m² Ausstellungsfläche
Fachberatung • Superservice • Superpreise

KÜCHEN- UND OFENSTUDIO

Wir garantieren:

- Qualität
- Fachberatung
- Verlässlichkeit
- Sorgfältige Montage
- Exakte und ideenreiche Planung

BESTPREISGARANTIE

Das heißt, wir garantieren Ihnen, dass Sie bei uns lagernde Ware nirgendwo anders zu günstigeren Preisen bekommen.

Unser hauseigener Kundendienst garantiert auch Service nach dem Kauf!



BORA

AKTION!

AEG DAMPFGARER

Die sanfte Kraft des Dampfes.

Der AEG Multidampfgarer mit Sous Vide Funktion.

- Vital Garen, Intervall Garen, Kombidampfgaren
- Herausnehmbarer Wasserbehälter ■ Klartextdisplay mit Touch Control-Bedienung ■ MaxiKlasse mit extra großem Garraum

JETZT IN AKTION!

AEG Die neue Spülmaschine mit ComfortLift® leistet mehr als nur Ihr Geschirr abzuwaschen



Endlich ein Geschirrspüler, der Ihnen entgegenkommt! Der **ComfortLift®** Geschirrspüler ist der erste mit einem cleveren Hebemechanismus, der den unteren Korb sanft auf eine angenehme Arbeitshöhe anhebt. Dadurch wird das Be- und Entladen Ihres Geschirrs komfortabler und Sie brauchen sich nicht mehr bücken. Die ComfortRails lassen dann den Korb reibungslos und ohne Tellerklirren zurück an seinen Platz gleiten.



NEU IN ÖSTERREICH!

**DER WASSERHAHN,
DER ALLES KANN**

100°C KOCHENDES, GEKÜHLTES PRICKELNDES UND STILLES WASSER

Mit dem Quooker erhalten Sie ab sofort alle Wassersorten aus einer Armatur: warmes, kaltes, 100°C kochendes sowie gekühltes prickelndes und stilles Wasser. Kochen Sie Pasta im Handumdrehen, blanchieren Sie Gemüse oder erfrischen Sie sich mit einem Glas Wasser - gekühlt und gefiltert, prickelnd oder still. Ein Quooker spart Zeit, Energie und Platz und ist dabei für Groß und Klein sicher im Gebrauch. Weitere Informationen finden Sie auf quooker.at

Quooker®

SOMMERSCHLUSSVERKAUF

DANKÜCHEN BIS 55%*

Geräteschränke, Sockelladen,
Arbeitsplattenstollen....

Gratis!

**Gratis!
Montage**

**Gratis!
Beratung**

**Gratis!
E-Anschluss**

**Gratis!
3D-Planung**

**Gratis!
Lieferung**

**Gratis!
Ausmessen**

* Alle Aktionen gültig laut DAN Aktionsliste

Meine Freunde

Mein Freund LEO



Betreffend Juwelen, Schmuck und wertvollen Halsketten gestehe ich, ein absoluter Laie zu sein. Ich habe diesbezüglich nicht einmal eine Ahnung einer Ahnung. Trotzdem bin ich davon zutiefst überzeugt, dass die kostbarsten Juwelen, die man um den Hals haben kann,

die Arme seiner Kinder sind! Und diese Aussage, die nicht von mir stammt, trifft im selben Ausmaß auch auf die Enkelkinder der Großeltern zu. Selbstverständlich liebe ich alle meine Enkelkinder in gleichem Ausmaß, aber der erst eineinhalbjährige Leo ist für mich ein großer Lehrmeister. Obwohl er noch keine Sätze, sondern nur Worthülsen sprechen kann, führen wir trotzdem herzliche Gespräche. Ich verstehe jeden Satz von ihm und auch er versteht alles, was ich sage. Unsere gemeinsame Sprache nenne ich „die Sprache der Seele.“ Wir lachen zusammen und trauern zusammen. Er überzeugt mich immer wieder von Neuem, dass man die schönsten Dinge nicht hören oder sehen kann, sondern einfach nur fühlen. Möglicherweise wird Leo eines Tages vergessen, was ich gesagt und getan habe, aber ich bin zutiefst überzeugt, dass er nie vergessen wird, was ich für ihn gefühlt habe!

Durch die Freundschaft mit Leo tat sich für mich eine neue Dimension auf, etwa so, wie es Erich Kästner ausdrückte: „Erst bei den Enkelkindern ist man so weit, dass man Kinder ungefähr verstehen kann.“ Des Weiteren hat mich Leo gelehrt, dass die Zeit nicht so eine große Rolle spielt, wie wir Erwachsenen immer glauben. Sie haben einfach mehr Geduld als wir Erwachsene. Sie kennen keinen Stress. Den bringen erst wir Erwachsene ihnen später bei! Auch was den Glauben betrifft, können wir von Kindern lernen, denn selbst Jesus sagte, dass wir uns ein Beispiel an den Kindern nehmen sollen!

Des Weiteren hat mich Leo gelehrt, dass Kinder eine enorme Fantasie, Lebenslust und Humor in sich tragen. Ich denke, dass die großen Kinderbuchverfasser diese Eigenschaften in ihren Büchern perfekt wiedergeben. Dabei denke ich vor allem an die großartige Astrid Lindgren. Allein der Name ihrer Romanfigur Pippilotta Viktualia Rollgardina Pfefferminz Efraimstochter Langstrumpf – uns meistens nur als Pippi Langstrumpf bekannt – spricht Bände! Genau betrachtet ist Pippi Langstrumpf eine Philosophin, die durch ihre Einfälle die Welt des Öfteren „auf den Kopf“ stellt. Sie überschreitet pausenlos in abenteuerlicher Manier die Grenze des „Normalen“, was sie nebenbei noch zusätzlich zu einer Revolutionärin formt. Die Philosophin Agnes Heller meinte einst, dass Philosophie eine einfache Sache ist. Es geht um Fragen, die Kinder stellen. Die Kinder sind die besten Philosophen, denn sie fragen: Warum ist das so? Gute Philosophen bleiben im Wesentlichen Kinder.

Ebenfalls von Astrid Lindgren stammt der Satz, dass man in Kinder nichts hineinprügeln kann, aber sehr vieles herausstreichen. Jedes Mal, und das passiert sehr häufig, wenn ich mit



unserem Leo auf irgendeine Weise flirte, spüre ich durch seinen Gesichtsausdruck, durch seine Augen, durch seine Gestik und Mimik, dass er mir seine Liebe hundertmal zurückgibt. Durch ihn erahne ich, was Seligkeit, was grenzenlose Liebe, was einfach Mensch sein bedeutet! Erwachsene, die pausenlos nur schreien und wild herumfuchteln und ihren Zorn an anderen auslassen, sind – wie es Robert Betz einmal erklärte – nichts anderes, als Kinder in erwachsenen Körpern, die danach suchen, gesehen und geliebt zu werden. Ihr Benehmen und ihr schroffes, gestörtes Verhalten ist nichts anderes als ein lauter Schrei nach Liebe.

Kein Kind wird als Problemkind geboren. Erst wir Erwachsene formen sie zu Problemkindern. Wir Erwachsene sind pausenlos bemüht, Kinder auf den „Ernst des Lebens“ vorzubereiten, anstatt ihnen das Schöne, das Gute, das Wunderbare, die Wunder der Schöpfung, den Humor, das Lachen, die Hoffnung und den Frieden zu lehren. Jedes Kind ist ein Wunder der Natur und kein Kind wird als Verbrecher geboren. Es heißt auch, dass Kinder, die man nicht liebt, Erwachsene werden, die nicht lieben. Dass wir unsere Enkelkinder und eben den kleinen Leo unendlich lieben, ist unser Beitrag zu einer besseren Welt. Das alles und noch viel mehr verdanke ich unserem Leo. Übrigens spricht Leo zwei Wörter mit je drei Buchstaben, die unser Herz am meisten erfreuen. Das eine lautet: OMA und das andere OPA. Und das Lieblingswort von meiner Christl und mir hat ebenfalls drei Buchstaben, es lautet schlicht und einfach: LEO.

Franz Bergmann, Rohrbach/Lafnitz, bergi57@aon.at

Lieber Franz Bergmann!

Der Kikeriki schließt sich bei diesen lieben Zeilen mit Freude an!



Schreiben Sie uns

- Senden Sie Fotos
- Helfen Sie mitgestalten

redaktion@kikerikizeitung.at

Mobil: 0664 / 39 60 303

8200 Gleisdorf

Fürstenfelder Straße 35



AKTIONSTAGE

-10%

auf Neu-Planungen

auf Zirbenholz-Möbel

30. Sept. - 4. Okt. 7. - 11. Okt.

Tischlermeister Michael Binder
und sein Team freuen sich über
Ihren Besuch im Apfelholzschlössl!

Aktionen gültig nur auf Neuaufträge und Möbelverkauf innerhalb des Aktions-Zeltraumes.
Nicht auf laufende Aufträge. Lieferung ab Auftragswert € 2.500,- innerhalb Umkreis
von 100 km GRATIS. Preise inkl. 20% USt. Montage nach Aufwand. Satzfehler vorbehalten.



Bilder: dGitty

AKTION
Bett „LEA“



€1.990,-
statt €2.370,-

Zirbenholz massiv, 180x200 cm
fingergezinkt, aquarisiert

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 7-12 u. 13-17 Uhr
Sa. nach telefonischer
Vereinbarung.

das **binder bett**
gesund schlafen mit zirbenholz

möbeldesign
MICHAEL
BINDER

8160 Preding bei Weiz, Eisteichweg 4, Apfelholzschlössl
Tel. +43 664 1920900, www.moebel-binder.at

Besucherrekord

beim 29. Steinmann Kirtag in Weiz

DANKE
an die
Wollsdorfer
Zipflklatscher!

Bürgermeister Gruber (Gasen) mit Gattin

St. Lorenzen am Wechsel: 15. Blumenkorso



Überwältigende Blumenpracht und neue Blumenhoheiten

Am späteren Nachmittag fanden die Prämierung der Blumenwägen sowie die Vorstellung der neu gewählten Blumenhoheiten der Steirischen Blumenstraße in der neuen Festhalle von St. Lorenzen am Wechsel statt.

Die Verantwortlichen sowie die fleißigen und kreativen Blumendamen des Siegerwagens „Mostkrug und Jägerhut“ des Bauernbundes und des Jagdvereines St. Lorenzen am Wechsel dürfen sich heuer über den 1. Platz bei der Prämierung durch eine sechsköpfige Jury freuen. Den 2. Platz konnte die Gemeinde St. Kathrein am Offenegg mit ihrem Wagen „VogelBär und Wandern mit Alpaka“ ergattern. Den 3. Platz teilten sich die Gemeinden Strallegg mit dem Motiv „Verliebt in Strallegg“



(C) TV Joglland-Waldheimat, Josef Zingl

und die Trachtenkapelle St. Lorenzen am Wechsel mit dem Motiv „Stabführer“.

Ein besonderer Programmpunkt des Blumenkorsos war die Vorstellung sowie die Krönung der neuen

Blumenhoheiten. Die Wahl fand bereits am Samstag, dem 24. August, im kleineren Rahmen im Kultursaal von St. Lorenzen am Wechsel statt. Die neue Blumenkönigin Doris Holzer aus St. Lorenzen am Wechsel und ihre beiden Prinzessinnen Elisa Ehrenhöfer aus Ehrensachsen bei Friedberg und Selina Maria Binder aus Pacher bei Strallegg, lösen Helena I, Kathrin und Michaela, die beim Blumenkorso 2017 in Fischbach gewählt wurden, nach ihrer 2-jährigen Regentschaft ab.

Gewählt wurden die Hoheiten von einer fachkundigen Jury, bestehend unter anderem aus dem Obmann der Blumenstraße Karl Gschaider, Grete Posch (Designerin des Blumenstraßen-Dirndls) und Stephanie Zündel (Geschäftsführerin des TV Joglland-Waldheimat). Ausgestattet wurden die neuen Hoheiten mit einem Blumenstraßen-Dirndl von Moden Posch in Wenigzell sowie einem Diadem des Hochzeitsstudios „Mia Donna“ in Birkfeld. ■

Schnäppchen TAGE



... in Birkfeld,
Hartberg,
Weiz und
Bellissimo

Birkfeld

Fischbacher Straße 4

Hartberg

Ressavarstraße 4b

Weiz*

* Samstag
geschlossen

Dr. Karl-Renner-Gasse 22



Birkfeld • Hauptplatz 4



Orthop. Berger-Geier GmbH
www.orthop.at

UNTERNEHMENS- BERATUNG



RKP

IMMER ZWAI SCHNITZ WORTS.

Steuerberater
Mag. Johann Riegler

STEUERLICHE BESONDERHEITEN BEI VERMIETUNGEN!

Die Thermen- und Weinregion bietet mit ihren zahlreichen Besuchern großen Anreiz, leerstehende Räumlichkeiten kurz- oder langfristig Dritten zu überlassen. Je nach Angebot kann so aber bald ein steuerlicher Gewerbebetrieb entstehen, der komplexe Folgen auslöst. Der Übergang ist dabei nicht klar geregelt und immer wieder Gegenstand von Behördenverfahren. Aufgrund bisheriger Entscheidungen gilt, dass ein Haushalt, der etwa fünf Apartments mit Kochmöglichkeit kurzfristig an Touristen vermietet, noch kein Gewerbebetrieb ist. Kommen dazu aber Dienstleistungen des Vermieters wie Frühstück, Abendessen, regelmäßige Reinigung oder sonstige touristische Angebote, entsteht eine betriebliche Tätigkeit. Auch die Anzahl der Mietobjekte ist ausschlaggebend. So hat sich eine Schwelle von 10 Betten gebildet, ab der man sich in den betrieblichen Bereich bewegt. Außerdem wird die kurzfristige Vermietung eher als Gewerbebetrieb beurteilt als die langfristige, da sich Vermieter stets um die Anwerbung neuer Mieter zu bemühen haben. Bei einfacher Vermietung ist eine sogenannte Überschussrechnung – Mieteinnahmen minus Werbungskosten – ausreichend. Gemäß Einkommensteuer Richtlinien bestehen keine Bedenken, die Werbungskosten je nach Sachverhalt mit 30% bis 50% der Einnahmen zu schätzen. Bei Einstufung als Gewerbebetrieb ist die Gewinnermittlung umzustellen. Die Überschussrechnung ist durch eine Einnahmen-Ausgaben-Rechnung zu ersetzen und die steuerlichen Abschreibungssätze sind anzupassen. Sollten in einem Jahr aus der gewerblichen Vermietung Verluste entstehen, können diese ins nächste Jahr vorgetragen werden und so die zukünftige Steuerlast mindern. Im Rahmen der einfachen Vermietung ist ein Verlustvortrag nicht vorgesehen.

Bei der Organisation Ihrer Vermietungstätigkeit und anderen steuerlichen Fragen beraten wir Sie gerne!

Steuerberater Mag. Johann Riegler
Schildbach 111, www.rkp.at, 03332/6005-0.

Werbung

INNERE MEDIZIN Dr. Martin Kaiba



Ihr Internist
erklärt....
....Wissenswertes
aus der Welt der
Inneren Medizin!

GOLDFINGER...

„Ja schreibst du heute über Bond, James Bond?“, fragt mich mein lieber Freund Franz von radiodauerwelle.at. Nein, nein – keine Angst, wir begeben uns nicht ins Agenten-Milieu – nicht einmal im Wahlkampf! Vielmehr wollen wir uns den Fingern und Händen widmen – insbesondere, wenn sie schwellen und schmerzen! Ja, ganz Recht: das „Rheumatische“, wie es im Volksmund so treffend heißt, ist heute unser Thema! Denn jetzt kommt die Zeit, feuchtkalt, trüb und neblig, in der sich bei dem einen oder anderen die Gelenksbeschwerden mehren! Und wer ist denn schon so ganz ohne Zipperlein? Was tun? Nun, gescheit ist wahrscheinlich, sich die Sache einmal näher anzuschauen! Ein ärztlicher Blick, eine Blutabnahme oder eventuell ein Röntgenbild bringen oft schon ein wenig Licht in die schmerzliche, leidige Gelenksgeschichte. Oft und oft ist es in unserer so unergonomischen Zeit schlicht die Abnutzung, manchmal jedoch das echte Rheuma oder die Borreliose gar! Einfach zu sagen ist das nicht oft! Darum besprechen Sie, geschätzte Leserin, das doch bitte mit dem Arzt Ihres Vertrauens – dann und wann wird's auch eines Spezialisten, des Rheumatologen, bedürfen! Und dann? Ja, dann geht es wieder um gesunden Lebensstil, Bewegung und Ernährung und vielleicht auch um das Gewicht. Wichtig ist die Physiotherapie, auch eine Kur wäre anzuraten. Und dann die eine oder andere Arznei! So lindert ein Bündel an Maßnahmen die Beschwerden und sichert die Lebensqualität, denn nix ist schlimmer als ein chronischer Schmerz! Mit oder ohne

...GOLDFINGER...

Ihr

Internist im Greenhall Medical Centre
Innere Medizin – Arbeitsmedizin – Komplementärmedizin
Privat und Wahlarzt aller Kassen
Ortenhofenstraße 63, Pöllau im Naturpark Pöllauertal
Fernruf: 03335/20579

Werbung

TIERKLINIK GLEISDORF TA Mag. Anja Graf



**ALLZEIT
BEREIT III**

In diesem Monat möchte ich Ihnen noch einige Beispiele geben, wann Sie spätabends oder an Wochenenden mit gutem Gewissen noch auf den nächsten Tag warten können, wenn Ihnen etwas am Tier auffällt. Immer wieder gerne kommen Anrufe wegen Zecken. Nicht, weil es dem Blutsauger schlecht geht, aber so ungefähr alles andere, was damit einher geht. Das Tier hat einen Zeck irgendwo, wo es sich das Mistvieh nicht entfernen lassen will. Kein Problem! Der Zeckenschutz, den Sie dem Tier hoffentlich verpasst haben, wird das in einigen Stunden erledigen. Oder, Sie waren beherzt und wollten so ein Biest aus dem Pelz Ihres Schätzchens ziehen, dabei haben Sie es aber geköpft und jetzt steckt das Zeckenhaupt in der zarten Haut Ihres Lieblings. Auch dieses Problem löst sich in der Regel selbst. Es mag einige Tage dauern, aber rausgekommen sind sie noch alle. Ich versprech's! Aber, wenn möglich, lassen Sie Ihr Tier nicht dran schlecken. Das hat es in so einem Fall selten besser, höchstens röter und entzündet, gemacht. Womit wir schon beim letzten Zeckenszenario wären: manchmal entzünden sich ehemalige Zeckenbisse ganz schön. Die Haut wird rot, dick und geschwollen. Das ist aber kein Indikator dafür, dass Ihr Tier deshalb mit Borreliose oder Ähnlichem infiziert ist. Kühlen Sie die Stelle und sorgen Sie dafür, dass der Patient die Stelle nicht selbst bearbeitet. Nach ein bis zwei Tagen sollte es deutlich besser aussehen. Falls dem ausnahmsweise mal nicht so ist, sollte ein Tierarzt das Übel begutachten. Damit Sie entspannt mit den diversen Zeckendilemmas umgehen können, ist es besonders für die Hundebesitzer wichtig, dass sie dem Wuffel einen guten Zeckenschutz angedeihen lassen. Mit ein bisschen Pech gibt es nämlich gleich mehrere Krankheiten, die die Mistviecher für die Wauzis in petto haben. Für die Samtpfoten sind die Biester zwar lästig, sie sind glücklicherweise aber kaum empfänglich für die diversen Infektionskrankheiten.

Tierklinik Gleisdorf-Süd
Pirching 85, 8200 Hofstätten an der Raab
Telefon: 03112 385550

Werbung

WINDSCHUTZSCHEIBEN AKTION:

GRATIS

PKW Jahresvignette
bei Scheibentausch
Aktion gültig bis 31.01.2020



STEINSCHLAGREPARATUR KOSTENLOS

(ohne Selbstbehalt bei allen Kaskoversicherungen)



TOBISCH

KFZ-SPENGLEREI-LACKIEREREI



DIREKTABRECHNUNG
MIT ALLEN
VERSICHERUNGEN

REPARATUR ALLER MARKEN
MIT ORIGINALTEILEN

Tobisch GMBH | Obersaifen 256 | 8225 Pöllau | Tel.: 03335 / 46683 | www.kfz-tobisch.at

Werbung

EIN VEREIN STELLT SICH VOR



www.ritualbegleitung.co.at

Wir sind ein kleiner, feiner Verein, der die Menschen an den Schnittstellen ihres Lebens begleiten möchte: **Ringsegnung - Willkommensfest für Kinder - Jubiläen - Trennungen - Verabschiedungen.**

Unser Verein hat mehrere Ritualbegleiter (siehe Homepage) und bietet unter anderem auch das Strömen an, eine Energiearbeit, die für Ausgleich und Wohlbefinden sorgt. Dieser Verein ist zu finden im SCHLOSSSTAL 44 – 8191 Koglhof/Birkfeld: ein uriger Bauernhof mit einigen Räumen, die unterschiedlich genutzt werden können.

So werden ab dem Frühjahr 2020 auch AUSZEIT-MÖGLICHKEITEN angeboten als totaler Rückzug, aber begleitet, falls gewünscht, mit Meditationen, Aussprache und Übungen für Körper, Seele und Geist. Begleitet von einer Erwachsenenbildnerin, Strömfrau und Meditationsleiterin und einem Priester.

Wenn Sie noch mehr wissen wollen, sind Sie herzlich eingeladen, vorbei zu kommenoder anzurufen....wir sind gerne für Sie da. unter Josef Pammer 0676/9174345 und Erika Pammer 0650 / 3307665.



Unsere Zeitung ONLINE!

Unsere Ausgaben sind auch im Internet zu sehen:

www.kikerikizeitung.at



Werbung

Wenn in Fischbach Kirtag is...



Die Neuausrichtung dieses traditionellen Kirtags als dreitägige Veranstaltung jährte sich heuer bereits zum zehnten Mal und hat den Ägydimarkt als Volksfest weit über die Grenzen der Gemeinde Fischbach hinaus bekannt gemacht. Drei Tage lang herrschte in der rund 1500 Einwohner zählenden Gemeinde am Fuße des Teufelsteins Ausnahmezustand.

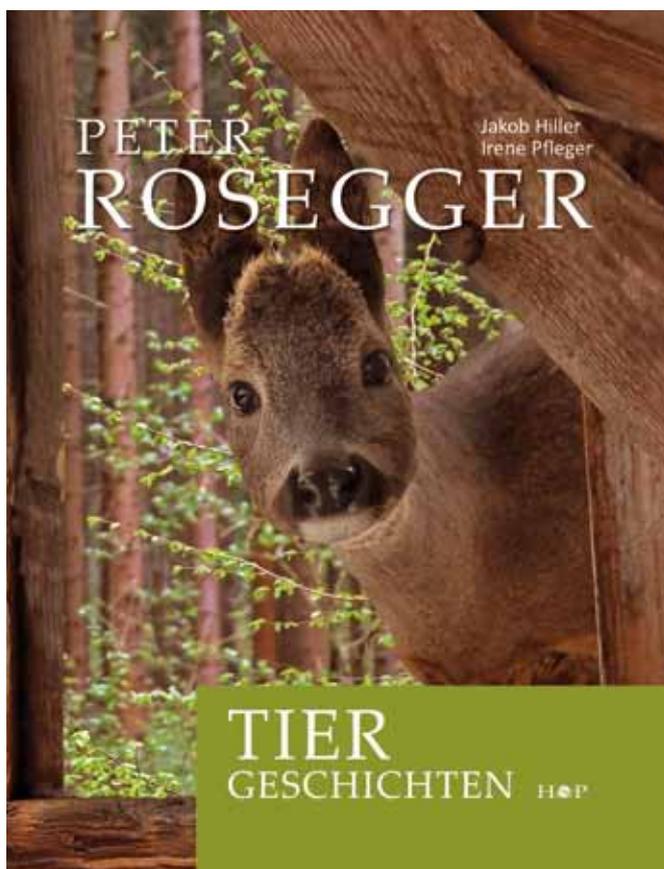
Beim Ägydimarkt, dem Fischbacher „Nationalfeiertag“, wurde den Besuchern neben kulinarischen und musikalischen Schmankerln wieder ein buntes Programm geboten: Von der Landmaschinenausstellung, einer Autoschau bis hin zum Krä-



mermarkt, Vergnügungspark, Viehmarkt und dem großen Gewinnspiel war sicher für jeden etwas dabei.

Eine dreitägige Veranstaltung dieser Größenordnung bedarf natürlich einer perfekten Organisation und Vorbereitung, für die Vizebgm. Christoph Brunnhofer gemeinsam mit den Festobmännern Manfred Dornhofer und Peter Gaisrucker verantwortlich zeichnete. Als Hauptkassier war heuer erstmals DI Ossi Baumgartner im Einsatz. Nur durch den Zusammenhalt von sieben Vereinen und den beiden Feuerwehren Fischbach und Falkenstein konnte der enorme Arbeitsaufwand von 230 Schichten überhaupt gestemmt und ein reibungsloser Ablauf gewährleistet werden. ■

Buchtipps: Peter Rosegger – Tiergeschichten



Es gibt nur wenige „Literaten“, die in ihrer visionären Geisteshaltung so „zeitlos aktuell“ geblieben sind, wie Peter Rosegger.

So reflektieren die „Figuren“ und „Handlungselemente“ in seinen Schriften nicht nur den jeweiligen „ZEITGEIST“, sondern vermitteln bis zum heutigen Tag auch jene menschlichen „WERTE“, die unserer Gesellschaft zunehmend abhanden kommen!

Diesem Aspekt folgend haben nun Irene Pfleger und Jakob Hiller in „Peter Roseggers literarischem Werk“ ein eher selten wahrgenommenes „Handlungselement“ analysiert, mit dem der „Poet der Waldheimat“ viele ihm wesentlich erscheinenden „BOTSCHAFTEN“ publiziert hat. Dabei handelt es sich um „liabe G'schicht'ln“ zwischen „MENSCH & TIER“, die Peter Rosegger selber erlebt, beobachtet, gehört oder - nach bestem Wissen und Gewissen - erfunden hat. Als „printmediale“ Basis dieser „TIERGESCHICHTEN FÜR JUNG UND ALT“ diente ihm dabei seine Monatsschrift „Heimgarten“, in der er nach dem Motto „AUCH EIN TIER HAT EINE SEELE“ seine Intuitionen als „Verhaltensforscher“ und „Tierschützer“ frei etablieren konnte.

Im vorliegenden Buch präsentieren nun Irene Pfleger und Jakob Hiller diese literarischen „Kostbarkeiten“ aus der „Feder“ Peter Roseggers, indem die authentisch gebliebenen Originaltexte durch kunstvoll gestaltete Farbillustrationen visualisiert wurden.

Bestellungen: Jakob.hiller@aon.at / 0664 1946 777

das
Werbetaam

...übernimmt
Werbemittel
Tödling



Nach 26-jähriger Selbständigkeit legt Maria Tödling von „Werbemittel Tödling“ in Birkfeld ihren Betrieb in jüngere Hände. Ab 1. Oktober 2019 werden die Geschäftstätigkeiten von Monika und Stefan Gruber von „das Werbetaam“ weitergeführt.

Maria Tödling ist glücklich, mit Monika und Stefan Gruber, eine sympathische und kompetente Nachfolgeregelung gefunden zu haben. Und obwohl sie die angenehme Zusammenarbeit mit ihren geschätzten Kunden vermissen wird, sieht Maria Tödling ihrer Pension positiv entgegen. Sie ist überzeugt, dass Ihre Nachfolger alles daransetzen werden, die guten Geschäfts- und Kundenbeziehungen weiterzuführen und diese mit Sorgfalt zu pflegen.

Das Geschäft bleibt in der Region!

Monika und Stefan Gruber von „das Werbetaam“ sind in der Region bereits bekannte Gesichter. Nicht zuletzt weil sich die junge Familie stets für das örtliche Geschehen engagiert, bei Vereinen und Veranstaltungen mitwirkt, speziell auch im Ortsentwicklungsverein Birkfeld. Und obwohl den beiden ihre Zweigstelle in Wien ermöglichte in den vergangenen Jahren überregional sehr viele Projekte zu realisieren, blieben sie ihrer Heimat immer treu. Die Werbeagentur bleibt mit ihren Standorten in den Birkfelder Ortsteilen Haslau und Rosegg weiterhin im Ort.



v.l.n.r.: Stefan Gruber, Monika Gruber, Maria Tödling, Bgm. Oliver Felber



das
Werbetaam

Monika &
Stefan Gruber

0664 / 51 69 380
info@daswerbetaam.at

das Werbetaam
Haslau - Rosegg - Wien

Werbegestaltung & Beschriftungstechnik

Service auf höchstem Niveau!

Schon seit mehr als 13 Jahren sind Monika und Stefan Gruber in der Werbebranche tätig und sind förmlich „Allrounder“ in den verschiedenen Bereichen der Werbung. Durch ihr breites Tätigkeitsfeld genießen ihre Kunden den Vorteil, einen einzigen verlässlichen Ansprechpartner für ihre Werbeangelegenheiten zu haben. Persönliche Betreuung war und ist für das Werbetaam schon immer von großer Bedeutung.

Mit den Schwerpunkten Beschriftungstechnik, Gestaltung und Grafik, Textilveredelung und Print können Monika und Stefan Gruber den ehemaligen Kunden von Maria Tödling einen lückenlosen Übergang garantieren, sowie allen neuen Kunden ein Full Service Paket bieten.

„Wir freuen uns sehr auf unsere neue Zukunft, auf unsere neue Herausforderung, und hoffen, dass wir auf das Vertrauen und die Treue unserer bestehenden und neuen Kunden zählen dürfen! Wir stehen Ihnen mit Herz und vollem Engagement von der Konzeption bis zur Ausführung zur Seite!“

Maria Tödling möchte sich auf diesem Weg bei ihren Kunden für die Treue und das entgegengebrachte Vertrauen in den vergangenen Jahren sehr herzlich bedanken!

www.daswerbetaam.at

SCHAFBÄUERIN

Karina Neuhold



Hurra, Hoffestzeit!

Ich darf Sie recht herzlich zu unserem heurigen

Hoffest einladen. Es findet am 19. und 20. Oktober bei uns in Naas-Gössental statt.

Wie in den letzten Jahren werden wir wieder versuchen, unsere Besucher rundum zu verwöhnen. Dafür wird in den kommenden Wochen einiges bei uns los sein. Der Lämmerstall wird gesäubert, frisch gestrichen, damit dort unser Hofcafe entstehen kann. Jeder Winkel unseres 200 Jahre alten Gehöfts wird gebraucht und verwendet. Erleben Sie die Vielfalt unserer Produkte aus Wolle: Für Groß und Klein, von Kopf bis Fuß werden bei uns Erzeugnisse aus Schafwolle in Handarbeit hergestellt.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt, Grillspezialitäten von Lamm und Schaf, Kuchen und Kaffee, sowie Sturm und Kastanien werden angeboten.

Die Weizer Schafbauern präsentieren sich mit einem Stand. Viele der geschmackvollen Schafmilchprodukte (verschiedene Käse, Wurst, Schinken und Butter) können verkostet werden.

Für unsere kleinen Besucher ist der Schafstall mit den Lämmchen immer der besondere Hit.

Im Warmen ist das Kinderbasteln untergebracht und sogar eine ruhige Stillecke ist für Mama und Baby vorbereitet. Sie finden schöne Ausstellungsräume mit Schafwollprodukten und auch Gastaussteller sind bei uns am Hof. Das Fest findet bei jeder Witterung statt.

Wir freuen uns sehr über Ihren Besuch und begrüßen Sie gerne persönlich bei uns am Hof!

Mit lieben, wolligen Grüßen
Ihre Schafbäuerin
Karina Neuhold

0664/4473404, wohlig@karinas-wollwelt.at
www.karinas-wollwelt.at

KRÄUTERKUNDE

Eva Herbst



Topinambur – das immunstärkende Wurzelgemüse

Die Topinambur ist ein mehrjähriges Wurzelgemüse, das ursprünglich aus Südamerika stammt. Erst im 17. Jahrhundert gelangte die Pflanze nach Europa. Während der Kriegszeit war sie ein wichtiges Nahrungsmittel. Nachdem sie von der Kartoffel verdrängt wurde und fast in Vergessenheit geriet, ist sie wieder vermehrt in den heimischen Gärten zu finden und als heilsames Nahrungsmittel kaum noch wegzudenken. Geerntet wird ab Anfang September bis in den Spätherbst hinein.

Aufgrund der vitamin- und nährstoffreichen Zusammensetzung und der immunstärkenden Eigenschaften kann Topinambur als unterstützendes Naturheilmittel in der Grippe- und Erkältungszeit eingesetzt werden. Auch bei Gewichtsproblemen kann die wertvolle Knolle helfen, denn sie ist kalorienarm, appetithemmend, fettverbrennend und sättigend. Ihr Zucker gelangt nur langsam ins Blut, somit können Heißhungerattacken vermieden werden. Mit der positiven Wirkung von Topinambur auf die Darmflora kann Darmkrebs vorgebeugt werden und das eng mit dem Verdauungssystem verbundene Immunsystem gestärkt werden. Studien beweisen, dass vor allem Diabetiker vom Verzehr der Pflanze profitieren, denn sie ist ein guter, kalorienarmer Kartoffelersatz und lässt den Blutzucker nicht sofort in die Höhe schnellen. Die Topinamburpflanze ist aufgrund ihrer wunderbaren Eigenschaften nicht nur ein wichtiges Heilmittel, sondern auch ein wertvolles und schmackhaftes Nahrungsmittel, das sehr vielseitig in der Küche verwendet werden kann. Gekocht ist Topinambur leichter verträglich als roh. Aufgrund der Wirkung im Darm ist es ratsam, mit kleineren Portionen zu beginnen, damit sich der Körper daran gewöhnen kann. Eine einfache Methode, Topinambur zu verarbeiten, sind Topinambur-Chips. Dafür die Wurzelknollen waschen, mit einer Gemüsebürste reinigen und in Scheiben schneiden. Dann einzeln auf ein Backblech auflegen, mit wenig Öl besprühen und mit Salz und Kräutern würzen. Das Rohr auf 150 Grad vorheizen und für 25-35 Minuten backen. Die kalorienarmen Chips sind fertig, wenn sie sich leicht bräunlich verfärbt haben.

niederleva@gmx.at, www.heilkrautkraft.wordpress.com

STERNSCHNUPPEN

Astrid Atzler



Steirische Sternschnuppen reloaded

Seit gut eineinhalb Jahren lebt eine bezaubernde Madame bei uns, Lotti, die schmuckste Hündin Mitteleuropas.

Wenn sie sich müde und satt unterm Tisch zusammenrollt, vor Zufriedenheit tief seufzt, ist das purer Balsam für meine verwilderte Seele! Wie jeder gescheite Hund ist sie großartig darin, Emotionen zu lesen und hat nahezu identische Bedürfnisse wie ich: nach einer stabilen und bereichernden Partnerschaft.

Mensch kann viel vom großen Herzen eines Hundes lernen. Nichts, was wir tun, bringt den Hund dazu, uns zu verlassen, obwohl viele guten Grund dazu hätten. Ein Hund verliert keine bedeutungslosen Worte wie wir es manchmal tun, sondern weiß mit einem einzigen Blick alles zu sagen, damit wir verstehen. Gleich, wie auch eine Krankheit nur ein Weckruf ist, dass Mensch sein Leben massiv verändern muss.

Traurig sieht sie einem nach, wenn das Haus ohne sie verlassen werden muss. Unlängst, ich hatte etwas vergessen, kehrte ich nach wenigen Minuten zurück – und wurde begrüßt, als käme ich grad von einer Weltumsegelung wieder heim!

Lotti schnarcht. Ich sitze still da, höre meiner besten Freundin beim Atmen zu und mit jedem Schnaufer mehr wird der Sorgenrucksack auf wunderbare Weise gleich ein bisschen leichter. Dieser Hund ist für mich wie ein Wunder. Mein Verlassenheitsgefühl wie auch meine Gelegenheitsmisanthropie ist milder geworden. Diesen Hund ins Haus zu holen war die beste Entscheidung der letzten Jahre. Ach, ihr vierbeinigen Lebensgefährten: An manchen Tagen seid ihr einem der liebste Mensch!

astrid.atzler@gmx.at

www.stadtrand.at
Foto: fmg



WIR FEIERN GEBURTSTAG

am 27.9.2019 von 09:00 - 18:00 Uhr

Tag der offenen Tür im Genussladen der Weizer Schafbauern:

- Schaukäserei
- Gewinnrad mit 100% Gewinnchance
- Gratis Verkostung
- Grillspezialitäten vom Lamm
- Weinverkostung
- Kinderspielecke
- Streichelschaf
- Sturm und Kastanien
- Schafwollberatung & -ausstellung






Obergreith 70, 8160 Mitterdorf bei Weiz
03172 / 30370 | www.mähb.at

GENUSS REGION STEIERMARK

Werbung

ÖFFENTLICHE INTERESSENTENSUCHE

Die Gemeinde Ratten sucht Interessenten für die

Pacht des Restaurants im generalsanierten Freizeitzentrum



(Hallenbad, Kegelbahn, Sport- und Veranstaltungshalle) in 8673 Ratten ab Oktober 2020 (Neueröffnung).

Wir bieten:

- Ein attraktives, neu ausgestattetes Lokal im Ortszentrum
- Frequenzbringende Umgebung
- Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen und zu verwirklichen

Sie bieten:

- Flexiblen Service im ganzjährigen Betrieb von Restaurant (ca. 50 Sitzplätze) mit Terrasse, Hallenbad, Kegelbahn
- Übernahme der Badeaufsicht im Hallenbad
- Nach Möglichkeit Übernahme des Caterings bei Veranstaltungen im Freizeitzentrum
- Befähigungsnachweis Gastgewerbe
- Nachweis über mehrjährige Praxiserfahrung in der Gastronomie bzw. erfolgreiche Führung von Restaurantbetrieben

Interessenten, die die angeführten Voraussetzungen nachweislich erfüllen, wenden sich für weitere Unterlagen bzw. Informationsgespräche bis spätestens **20. Oktober 2019** schriftlich an: gde@ratten.steiermark.at

Mode

die anzieht!



Tracht & Mode ... die anzieht!

MODEN-POSCH

8254 WENIGZELL • Tel. 03336/2145

Öffnungszeiten: MO-FR 8-12 Uhr u. 14.30-18 Uhr, SA 8-12 Uhr

Vielfalt - Qualität - Aktualität und Service sind unsere Stärken!

www.modenposch.at

Werbung

GEDANKEN zur ZEIT



Es war nur eine kurze Zeitungsnotiz vor gut einem Monat über eine kleine Baustelle in Wien. Genau gesagt ging es um die Verzögerung von Ausbauarbeiten des Auhof Centers in Penzing. Eine Meldung von scheinbar sehr geringer Brisanz in einer Zeit, in der ganze Urwälder brennen, riesige Landstriche und sogar Ozeane buchstäblich untergehen. Und dennoch: der Grund für die Baustellenverzögerung war sensationell! Es handelte sich dabei nämlich um ein Vogelnest! Die dazu gehörige Vogelfamilie nistete sich in einer alten Augenmauer ein,

was den Betreiber besagten Auhof Centers dazu veranlasste, die Bauarbeiten zu stoppen und erst wieder weiterzuführen, sobald die Jungvögel flügge waren...

Wären wir der Natur nur alle immer mit so viel Achtung begegnet, wäre es vermutlich nie so weit mit ihr gekommen, wie es jetzt nun einmal ist. Da mag es freilich auch nicht von weltbewegender Wirkung sein, dass die christlichen Kirchen am 1. September den "Welttag der Schöpfung" gefeiert haben, den es im Übrigen schon seit mittlerweile dreißig Jahren gibt und der noch bis zum 4. Oktober, dem Welttierschutztag, die Menschen anregen soll, "Schöpfungszeit zu halten", also intensiv über Natur und Umwelt nachzudenken. Und – immer hin – wer an einen Schöpfer, welcher Gestalt auch immer, glaubt, erkennt unweigerlich an, dass die Erde nicht sein Besitz ist, sondern ihm nur anvertraut wurde. So ein Gedanke ist schon mal ein guter Anfang. Nur: Zum Anfangen kommen wir Menschen leider meistens erst, wenn es schon hart ans Ende geht. Aber bringt es denn noch was, endlich den Gürtel etwas enger zu schnallen, wenn einem oben ohnehin schon die Luft ausgeht? Und: Aufzuzählen wie schändlich wir Zweibeiner mit dieser so kostbaren und faszinierenden Schöpfung umgehen, würde uns mittlerweile bloß in die maximale gedankliche Erschöpfung führen, oder?

Ob Klimawandel oder Erderwärmung, man vergisst so leicht, was sich hinter diesen so abstrakten wie vertraut gewordenen Begriffen verbirgt. Ganz reales Leid nämlich, nicht anders als bei jedem Krieg, jeder Katastrophe, wo hinter sachlich mitgeteilten Zahlen und Fakten jeweils lauter einzelne, einzige Schicksale stehen. Das betrifft übrigens Menschen UND Tiere gleicherma-

ßen. Tierisches Leid gering zu schätzen, ist eine schöpfungstechnisch besonders üble Unsitte des Menschen! Und ganz neu ist das alles auch nicht! Vor vierzehn Jahren lieferte ein Naturfotograf bereits die Aufnahme eines Ameisenbären, der bei einem Brand im brasilianischen Regenwald sein Augenlicht verlor. Bis heute ist dieses Foto des blinden Tieres ein Sinnbild für die Zerstörung der Regenwälder und die gequälte Kreatur. Und wenn jetzt wieder der Urwald in Flammen steht, brennt damit zugleich wieder das Zuhause zahlloser Tiere, die selbst auch schuldlos ihr Leben lassen müssen, vom Faultier bis zum Frosch.

Dass ausgerechnet Europas Nachfrage nach billigen Agrarprodukten aus Südamerika eine Wurzel dieses Wahnsinns ist, wird gern ausgeblendet. Wie die Tatsache, dass eben viel zu viel billiges Fleisch verzehrt wird. Nicht wenige von uns nehmen pflanzliche Nahrungsmittel ja hauptsächlich als Fleisch von toten Pflanzenfressern zu sich, anstatt mehr heimisches Gemüse zu essen und Fleisch ausschließlich von unseren Bauern zu beziehen.

Fleisch hat einen Wert, und deshalb muss es auch einen Preis haben!

Über die Schöpfung nachzudenken führt generell zu unbequemen Einsichten. Es bedeutet – plakativ gesprochen – zu begreifen, dass wir aus einer Art Garten Eden eine Form von Hölle auf Erden gemacht haben, für unzählige Lebewesen, ganze Ökosysteme, Landschaften und nicht zuletzt für sehr viele, sehr bedauernswerte Mitmenschen. Unser Zugang zur Schöpfung heißt viel zu lange schon: Ausbeutung von Land, Mensch und Tier, Respektlosigkeit gegenüber allem, was lebt und nicht wir selbst sind. Es heißt auch: Verschwenden, Wegwerfen, Geringschätzen.

Essbares in die Tonne, Müll in die freie Natur, Nahrungsmittel entsorgen, für die schlecht bezahlte Menschen hart gearbeitet und miserabel gehaltene Tiere ihr Leben gegeben haben. Alles,

was bei uns an Zuviel von Produkten landet und weggeworfen wird, kommt aus einem Bereich des grausamen Zuwenig irgendwo anders. Doch Konsum und Überangebot haben uns nicht glücklich gemacht. Oder, um es mit Nietzsche zu erklären: "Die Mutter der Ausschweifung ist nicht die Freude, sondern die Freudlosigkeit." Angeblich könnten auf dieser Erde zwölf Milliarden Menschen ernährt werden. Allerdings nicht durch unser Verhalten, das die ei-

nen an Hunger sterben lässt und wieder andere an Übergewicht. Und jede Frucht aus dem fernen Süden, die bei uns verfault, lässt etwa in Spanien zeitgleich unfruchtbare Wüsten entstehen. Riesige Transportwege und schlimme Bedingungen für ausländische Arbeitskräfte runden das Ganze dann noch soweit ab, bis wirklich nur mehr die Kugel übrigbleibt, die wir der Schöpfung geben. Und damit bald auch uns?

Von Schopenhauer wissen wir, dass nicht Verstand, sondern Gefühl die Schöpfung retten könnte. "Jeder dumme Junge", hat er gesagt, "kann einen Käfer zertreten. Aber alle Professoren der Welt können keinen herstellen." Derselbe Philosoph befand an anderer Stelle auch: "Die Güte des Herzens besteht in einem tief gefühlten, universellen Mitleid mit allem, was Leben heißt" Mehr ist zum Thema Schöpfung eigentlich nicht zu sagen.

Andrea Sailer/Weiz

Unsere Schöpfung.

Großes

Herbstlich willkommen...

OKTOBERFEST**10. - 12. Okt. 2019 • Apfeldorf Puch****-25% RABATT**

auf alle Pflanzen, die in einer gelben Höfler-Scheibtruhe Platz haben!

Ausgenommen Bonsai und Formgehölze. Gültig nur auf lagernde Pflanzen vom 10. bis 12. Oktober bei Selbstabholung (keine Vorreservierung möglich), 1 Scheibtruhe pro Person und Einkauf.



- ✿ **PFLANZEN-FLOHMARKT**
- ✿ **DEKO-FLOHMARKT**
- ✿ **Wurzelnackte OBSTBÄUME**
Jetzt pflanzbereit!
Apfel, Birne, Zwetschke in großer Auswahl!
- ✿ **Gratis LEBKUCHENHERZ!**
Für jeden Kunden! Solange der Vorrat reicht!
- ✿ **Bier • Weißwurst**
- ✿ **Brez'n • HUPFBURG**



Am Nationalfeiertag geschlossen!

Trachten Bonus!Komm' in Lederhose oder Dirndl und Du bekommst **-50%** auf eine Pflanze Deiner Wahl!*

* Ausgenommen Bonsai!

Einkaufs-Gutscheinim Wert von € **5,-**Ohne Mindesteinkauf! Nicht gültig bei Gutscheinkauf! Ausschneiden und mitbringen!
Pro Person 1 Gutschein gültig von 10 bis 12. Oktober 2019.Eintritt frei!
Geöffnet von 8-12 Uhr und
13-18 Uhr • Sa. von 7.30-16 Uhr

...um eine Blüte mehr®

höfler

ERLEBNISGÄRTEN

8182 Puch • T: 03177-2252
www.hoefler.at



Viel cooler als du denkst
Viel relaxter als üblich

Entdecken & Verlieben*

15 Euro Sonderpreis Tageskarte, Aktion bis 20. Dezember

3 Stunden 10 Euro • ab 16 Uhr 9 Euro • jeweils Montag - Donnerstag

*Preise für Besucher ab 15 Jahren, ausgenommen 26. Okt. - 3. Nov., exkl. Saunalandchaft





PHOTOGRAPHIE BY JENNI KOLLER

REITERS THERME STEGERSBACH



Lions Club Gleisdorf



PRÄSIDENTSCHAFTSÜBERGABE

Mit 28. Juni 2019 ging ein sehr schönes Lions Club Jahr für Präsident Robert Ronijak und seinen Vorstandskollegen in Gleisdorf zu Ende. Mit der Übergabe des Löwen bei der stilvollen Feier mit Clubfreunden im Gasthof-Vinothek Maurer in Ludersdorf übernahm Eduard Kalcher das Präsidentenamt des LC Gleisdorf für das Lions-Jahr 2019/20. „Im letzten Lions Jahr durften wir zahlreiche Veranstaltungen durchführen – die gemeinsame Stärke für den guten Zweck wurde hier einmal mehr spürbar.“, erklärte der scheidende Präsident Robert Ronijak. „Ich darf mich herzlich bei unserem Past Präsidenten Robert Ronijak bedanken, welcher diese Aufgabe mit vollem Engagement erfüllt hat. Ich werde versuchen, mit dem gleichen Einsatz und Elan wie meine Vorgänger zu einem erfolgreichen Clubjahr beizutragen“. Vor allem wird es immer wichtiger, persönlich, rasch und unbürokratisch zu helfen, so Kalcher. ■

Hallo Lorenz!



Nachwuchs bei Fam. Graf!
Der Kikeriki gratuliert herzlich den Eltern Anja (Kolumnenschreiberin) und Matthias!

Großer Dank gilt der Fa. Fuchs Greinbacher Firma unterstützte Sanierung des Miesenbacher Kreuzweges mit 22.000 Euro.



Großer Dank: Stefan, Andreas und Josef Fuchs mit Pfarrer Roman Miesebnner, Bgm. Karl Maderbacher und Franz Pötz (v.l.).

Kreuzwegstationen in der Höhe von 22.000 Euro übernommen hat. „Die Wallfahrt zum Kreuzweg nach Miesenbach am Heiligen Dreifaltigkeitssonntag hat für meine Familie seit mehreren Generationen große Tradition, so war es mir ein großes Anliegen, zur Sanierung dieses Kreuzweges beizutragen“, so Josef Fuchs. Am Sonntag, 1. September, wurden die sanierten Kreuzwegstationen feierlich gesegnet. Pfarrer Roman Miesebnner, Bgm. Karl Maderbacher und Franz Pötz dankten den Geschäftsführern der Firma Fuchs, Josef Fuchs, Andreas Fuchs und Stefan Fuchs, für die großzügige Unterstützung mit den Ehrenurkunden „Dank und Anerkennung der Diözese Graz-Seckau“ sowie der Pfarre und der Gemeinde. ■

Im Jahr 1750 wurde in der Pfarre Miesenbach ein Kreuzweg errichtet. Nachdem der Zahn der Zeit in den letzten Jahren an den Kreuzwegstationen schon ziemlich stark zu nagen begonnen hatte, entschlossen sich die Verantwortlichen rund um Pfarrer Roman Miesebnner und den geschäftsführenden Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates, Franz Pötz, zu einer umfassenden Sanierung. Die persönliche Freundschaft von Franz Pötz zu Josef Fuchs führte dazu, dass die Firma Fuchs - Kernbohrungs- und Diamantsä-geunternehmen, Tiefen- und Brunnenbohrung die Kosten für die Sanierung der ersten drei

FF Pischelsdorf: Fünf Landessiege in Folge!



Zum fünften Jahr in Folge kürte sich die Wettkampfgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Pischelsdorf zum Landessieger beim 55. Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb in Trofaiach. Mit der Eröffnungszeremonie startete der heurige Leistungsbewerb am 28. 06 bis 29. 06 in Trofaiach. Bei strahlendem Sonnenschein und perfekten

Bedingungen ließ es sich die Wettkampfgruppe der Feuerwehr Pischelsdorf nicht nehmen, beim größten steirischen Leistungsbewerb teilzunehmen. Der Ehrgeiz bei den zahlreichen Übungen in den Monaten davor machte sich bezahlt. Unsere Wettkampfgruppe darf sich zum fünften mal in Folge Landessieger in der Kategorie Silber B nennen. Den motivierten Männern gelang neben dem Sieg in Silber B ein zweiter Platz in der Kategorie Bronze B, ein zweiter Platz im Parallelbewerb in Silber und ein Sieg im Parallelbewerb Bronze B. Das noch nicht genug, gewannen sie auch noch den Supercup in den Kategorien Bronze und Silber. ■



Gärtnerei Hutter

Frösau 40 - 8261 Sinabelkirchen - Tel. 0664/3858056 - 0664/1108313 - Fax 03118/2442-4

Herbstangebote 2019

HECKPFLANZEN

GROSSE AUSWAHL



Smaragd-Thujen 60 - 70cm hoch: € 3,90
 Smaragd-Thujen 1m hoch € 10,-
 Smaragd-Thujen 1,50m hoch € 16,-
 Smaragd-Thujen 2m + hoch € 28,-

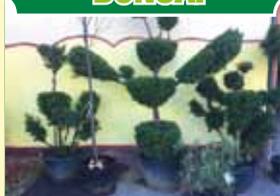
HECKEIBEN IN ALLEN GRÖSSEN

Eiben 50 - 60cm hoch ab € 3,60
 Liguster immergrün 1m hoch € 2,40
 Bodendecker immergrün ab € 2,20

GROSSE AUSWAHL AN STAUDEN



FORMGEHOLZE BONSAI



GÜNSTIG

- Blütensträucher • Gräser
- Kirschlorber • Obstbäume
- Laub- und Nadelbäume usw.

GH Gartengestaltung
Hutter
Gertraud

Frösau 40 - 8261 Sinabelkirchen
 Tel./Fax 03118/2442 - Mobil 0664/1108313

Wir freuen
 uns auf Ihren
 Besuch!

Werbung



GESUND GEREIFT UND GEWACHSEN,



so holen wir das Holz aus unseren heimischen Wäldern und verarbeiten es zu hochwertigen Schnittholzprodukten

für: Dachstühle, Carports, Wandhölzer für Riegelbau oder Massivholzwänden, auf Wunsch getrocknet und auch gehobelt.

Weiters finden Sie bei uns Hackgut oder Lärchen-Rindenmulch **in AKTION** für den Garten sowie Säge-späne für Einstreu. **Wir freuen uns auf Ihren Anruf!**

BAUMGARTNER - HOLZ
 SAEGE- u. HOBELWERK HUBERT BAUMGARTNER
 a-8672 st. kathrein am hauenstein, egg 175
 tel.: +43-3173-2257 | fax: +43-3173-2074
 web: www.baumgartner-holz.at | mail: office@baumgartner-holz.at

Nutze den Tag! Arbeite in der Nacht.

Sichern Sie sich Ihren Zusatzverdienst
 als ZeitungszustellerIn!



**Kronen
 Zeitung**

KURIER

PDW

Zustellservice
 PDW Zustellservice GmbH

Werden Sie Ihr eigener Chef und
 arbeiten auf Werkvertragsbasis.

Weitere Informationen unter:

+43 (0)5 1747 56501

(Mo-Do 08:00-16:00 Uhr, Fr 08:00-12:00 Uhr)

office.steiermark@pdw-zustellservice.at

www.pdw.at

Werbung

Vom Rechthaben zum Verstehen!



Bedient sich die demokratische Wahl der übertriebenen Auftrennung und mutwilliger Spaltung, verliert sie ihre grundsätzliche Qualität und wird zu einer gefährlichen Waffe in der Hand von Scharlatanen.

Wie wir alle wissen, ist die Existenzgrundlage allen Lebens in unserem Universum einzig und allein die Verbundenheit und

Verständigung. Jegliche Auftrennung und Spaltung bewirkt letztlich immer das Gegenteil, also die Vernichtung und die Auflösung.

Die Entwicklung effizienter Politik im Kleinen und auch weltweit im Großen zeigt neuerdings deutliche Anzeichen von Selbstauflösung, welche immer durch die Trennung vom gemeinsamen Ganzen entsteht. Die nationale Gier nach Macht und Erfolg hat den bewährten Dialog unterbrochen und in einigen Staaten gefährliche und teilweise unregierbare Zustände geschaffen. Die demokratische Ordnung wurde in diesen europäischen Staaten empfindlich gestört oder setzt sich dort bereits selbst außer Kraft. Wenn die grundsätzliche Verständigung abgebrochen wird und es nur noch um die eigenen, egoistische, Vorhaben und Pläne geht, welche dann ignorant durchgesetzt werden, wenn alles Fremde abgelehnt wird und alle Vorhaben der anderen ausgeschlossen werden, dann entsteht zuerst Stau und später nur noch Blockade.

In Österreich ist wohl auch dieses Mal ein absurder Witz Wirklichkeit geworden. Einige Parteien verbieten sich selbst bereits vor der Wahl die spätere Zusammenarbeit mit „bösen“ anderen Parteien, um damit Druck auf ihre Wähler auszuüben.

Der Grund für diese übertriebene Aufspaltung einer Grundhaltung in politischen Parteien sind nicht nur ihre Basisideologie selbst, sondern die zahlreichen, höchstaktiven Medien, welche die immer tieferen Gräben zwischen den politischen Konkurrenten durch negative Meldungen gegen alle Betroffenen täglich dramatisch vergrößern. Menschenunwürdige Verhetzungen und einfache, aber letztendlich dumme Antworten auf wichtige Fragen, die anfangs auch gut klingen und dadurch in den geschäftstüchtigen Medien leicht zu wiederholen sind, können, wie wir alle bereits oft erfahren haben, niemals zu guten Lösungen führen. Durch immer stärkere Gegensätze wird Verständigung und Gemeinsamkeit, die doch der wesentliche Inhalt für demokratische,

politische Arbeit sein sollte, so gut wie unmöglich gemacht. Dadurch werden dann in fast allen Staaten dieser Welt von gutgläubigen Bürgern auch scheindemokratische Neuparteien gewählt. Ihre Regierungsbildungen werden dann, wie Beispiele weltweit zeigen, zur Farce und oft unmöglich gemacht. Viele Regierungen halten dadurch manchmal nicht einmal ein Jahr. Politische, wichtige Entscheidungen können nicht getroffen werden. Die Darstellung auf dieser politischen Bühne ist nur mehr der gelebte Narzissmus von Manipulanten und das Millionengeschäft der Medien. Fremdenhass und unwürdige Hetzkampagnen von regierungshungrigen Karrieristen können also nicht die Grundlage für seriöse Politik sein.

Die Versprechen vor der Wahl sollten sich mit möglichen Lösungen nachher zu mindestens einigermaßen decken und auch keine künstlichen, neuen Ungerechtigkeiten zwischen den Wählergruppen schaffen. Es klingt zwar ein wenig altmodisch und damit scheinbar nicht zeitgemäß, wenn man eine gute Verständigung und Zusammenarbeit von Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertretern als die wichtigste Grundlage für alle notwendigen Regierungsziele anstrebt.

Die gemeinsame Mehrheit dieser unterschiedlichen Interessen ist jedoch immer noch die einzige, richtige Basis für gerechte Lösungen in der sicher nicht einfachen, aber auch immer wieder realistisch-möglichen Regierungsarbeit.

Die Voraussetzung ist, dass Arbeitgeber und Arbeitnehmer gemeinsam regieren.

Viele erfahrene und auch inzwischen weise gewordene Politiker auf beiden Seiten, die teilweise aus den „gut-regierten Zeiten in Österreich“ stammen, sagen alle das Gleiche.

Unsere wirkliche Chance für gute Regierungsarbeit liegt keineswegs in den Hetzereien und der medialen Kosmetik von selbsternannten Zauberlehrlingen. Die Akzeptanz und die Anständigkeit gegenüber andersdenkenden, positiv-kritischen Partnern in der gemeinsamen Arbeit sind die wichtigste Voraussetzung für richtige Regierungsentscheidungen und für eine gerechte Verteilung der vorhandenen Mittel. Diese Rezeptur wäre auch meine Empfehlung für eine gute politische Entwicklung in Österreich.

Es grüßt dich herzlichst, dein Heinz Doucha



Schreiben Sie uns

- Senden Sie Fotos
- Helfen Sie mitgestalten

redaktion@kikerikizeitung.at

Mobil: 0664 / 39 60 303

8200 Gleisdorf

Fürstenfelder Straße 35

DIE POLITIK IM AUGE...



DIE DEMOKRATIE IN EUROPA wird derzeit ähnlich geschützt wie das Eis auf den Polen und Gletschern!



WIR WECKEN AUF. SEIT 9 JAHREN! (AUFLAGE 76.000 STÜCK)

DIE DEMOKRATIE IN EUROPA wird derzeit ähnlich geschützt wie das Eis auf den Polen und Gletschern!

So wie wir Menschen die Umwelt nicht mehr ernst nehmen, zerstören wir jetzt auch noch langsam unsere Demokratie und fast niemand, am wenigsten unsere Politiker, will das erkennen.

Natürlich müssen auch wir, die Menschen unseres Landes, unseren Beitrag dazu leisten in allen Belangen, aber unsere mächtigen Politiker, die für uns Bürger arbeiten sollten, haben es schlussendlich in ihrer Hand, die notwendigen Rahmenbedingungen für die Entwicklung Österreichs zu schaffen.

Die Politiker, die wir ja ohne jeden Zweifel brauchen sind aber jene, die tagtäglich nur ihre Positionen halten wollen und das Volk immer mehr im Stich lassen, dies ist an den deutlich schrumpfenden Volksparteien gut beobachtbar.

Hier sollten sich diese, auch sie sind Bürger, bemühen, unsere Demokratie zu erhalten, sonst werden sie nicht an ihrer Macht festhalten können! Unsere Demokratie ist stark gefährdet und das schreitet enorm rasch voran, vergleichbar mit der raschen Entwicklung in Technik und Digitalisierung. Europa wird langsam ein Vorreiter der Demokratie-Zerstörung wie man deutlich an unseren Nachbarstaaten erkennen kann. Einige EU Staaten haben mit ihren neuen Regierungen bereits die Demokratie verlassen. Durch die Ausgrenzung dieser Staaten wird aber dieses Problem sicher nicht lösbar sein, denn Ausgrenzung erzeugt Trotz und Unsicherheit in der Bevölkerung. Die Menschen des Vereinigten Königs-

reichs England denken, ohne EU-Mitgliedschaft handlungsfähiger zu sein. Diese Probleme kann man nur lösen, wenn man mehr auf die Stimme des Volkes hört, alte Machtstrukturen in Frage stellt und auf unsere Jugend hofft.

Alles dreht sich um Machterhalt, Geld und Wachstum, die die Wirtschaft täglich erbringen soll. Dabei wird aber gänzlich übersehen, dass bereits jetzt schon ZWEI Menschen arbeiten müssen, um sich das Leben ein wenig lebenswert gestalten zu können. Eine Familienplanung mit Kindern ist in der Arbeiterschaft fast nicht mehr denkbar, denn Kinder kosten Geld und Zeit und das können sich diese Menschen einfach nicht mehr leisten!

Immer mehr und mehr Wirtschaftswachstum einzufordern hat dazu geführt, dass viele Länder da nicht mithalten können und daher antidemokratische Regierungen der Abgrenzung bildeten. Immer neue Kriege, die durch die mächtige Waffenindustrie unterstützt werden und die unsere Politiker zu verantworten haben, sind die großen Übeltaten unserer Zeit. Man spricht immer von der Klimaerwärmung und Umweltzerstörung, aber diese geplanten (?) Katastrophen zerstören viele Länder und Städte und vernichten tausende Menschenleben. Aber es geschieht ja nicht in Europa und daher ist es unseren Politikern anscheinend egal.

Jetzt sind auch wir in Europa davon betroffen, denn die Menschen schützen ihr Leben mit allen Mitteln und kommen daher jetzt zu uns, was uns offenbar auch nicht gefällt? Eine Lösung für diese Probleme auf unserem Planeten wird es derzeit nicht geben und so wird diese „Normalität“ wohl weitergehen, bei der das Motto lautet: Mein Hemd ist mir das Nächste.

Die EU ist wahrlich notwendig, wenn es um Friedenspolitik geht, aber der Bürokratismus wächst, die Probleme weltweit werden immer mehr statt weniger, meint euer Franz Steinmann ■

Hartberg: Judo Bezirkstrainingslager



Das gemeinsame, einwöchige Judotraininglager der Judoka des Bezirkes Hartberg-Fürstenfeld ist ein Fixpunkt im sportlichen Geschehen und wird auch immer bestens angenommen. Heuer nahmen über 40 Judoka im Alter zwischen 7 – 14 Jahren (Mädchen und Buben) der Klubs ASVÖ RB Grafendorf, ASVÖ Friedberg-Pinggau und TSV ASVÖ Hartberg teil und waren danach zwar etwas „ausgepumpt“, aber dennoch restlos begeistert.

Der heurige Veranstaltungsklub TSV Hartberg löste sämtliche organisatorischen Probleme grandios. Wie immer standen auch heuer wieder Trainer aller Klubs zur Verfügung: Astrid Scheiblhofner, Julia Plank, Johanna Gamauf, Christian Wagner (alle Hartberg), Harald Königshofer (Grafendorf) und Mag. Bernhard Winkler (Friedberg – Pinggau). Trotz Babypause wirkte kurz auch Stefanie Höller (Grafendorf) mit, die dabei von ihrer neun Monate alten Tochter Rosalie – sie hat selbstverständlich schon ein eigenes Judogewand – kriechend vom Mattenrand aus mit Argusaugen überwacht wurde, damit „nichts passieren kann“.

Der Turnsaal des BORG Hartberg für das Judotraining und die Unterkunft im Lehrlingshaus der Berufsschule Hartberg, wo sie auch bestens bewirtet wurden, erwies sich als „goldrichtig!“ Das tägliche Training setzte sich aus folgenden Elementen zusammen: Täglicher Morgensport, am Vormittag und nachmittags jeweils 1,5 Stunden Judo und dazwischen wurde die Zeit polysportiv durch einen Orientierungslauf, Ballspiele, Akrobatik und Trampolinspringen ergänzt.

Da erfahrungswise die Verletzungsgefahr dieser Wochen Mittwochs am höchsten ist, wird an diesem Tag die Intensität etwas gedrosselt, was aber nicht heißen soll, dass man in Ruhe verharret. So wanderte man heuer auf die Ringwarte, konkret zum Steinbruch hinauf, wo ein Würstel- und Steckerlgrillen am Programm stand, was noch zusätzlich die gute Stimmung und das positive Gemeinschaftsgefühl steigerte, was ja ebenfalls als ein Grundgedanke dieser Trainingswoche gilt. Am Donnerstag fand im Hof der LBS Hartberg der ebenfalls traditionelle Grillabend statt und wie immer wurden auch heuer wieder für jeden Judoka Erinnerungsurkunden verteilt. Kurz zusammengefasst: Bei diesem Trainingslager wurde mit Sicherheit der Grundstein für Erfolge in der kommenden Herbstsaison gesetzt!

Franz Bergmann, bergi57@gmx.at ■

Nix als Fußball in Miesenbach



Acht Stunden Spiel und Spaß und natürlich auch Kampf um den Ball.

Gestartet wurde mit einem U10 Turnier mit den Mannschaften FAZ Joglland/Ratten, NZ Pöllauertal/Sonnhofen, SG Oberes Feistritztal/Strallegg, SG, Wechselland/Dechantskirchen B, SG Wechselland/Pinggau-Friedberg A, SG Wechselland/St.Lorenzen/W. C. Über 50 junge Fußballerinnen und Fußballer nahmen bei leichtem Regen und Nebel („Englische Verhältnisse“) an der Veranstaltung auf der Sportanlage des UFC Miesenbach teil. Jede Mannschaft musste fünf Spiele je 12 Minuten austragen. Die Heimmannschaft SG Oberes Feistritztal/Strallegg konnte alle ihre Spiele gewinnen. Dann begann das U11 Spiel SG Oberes Feistritztal/Birkfeld gegen Albersdorf/Prebuch. Auch hier konnte sich die Heimmannschaft knapp mit 3:2 durchsetzen. Alles in allem nahmen über 80 junge Sportler teil. Zur Primetime um 19 Uhr begann dann das Spiel unserer Kampfmannschaft gegen den Absteiger aus der Gebietsliga St.Kathrein. Bei diesem Spiel ergab sich mit 3:3 eine Punkteteilung. Da war was los am Platz! ■

Da folsche Konsum!

*Wennst di heit damit befoßt, was die Medien berichtn,
do kunntst üwa de fost jedn Tog was neigs dichtn,
wia de mit da Wöhr, so umma tuan proln,
is ah no so büllig, brauchst fost nix dafia zohl'n.*

*Und wuln don des Vulk, fia gonz bled vakafn,
Werbung wird gmocht, vom Fleisch bis zur Safn,
schreimn da no vor, wost net ols sullst essn,
wennst ah net wüllst dabei die Gsundheit vagesn.*

*A aufgscheichte Sau, des nennans donn Fleisch,
und zohlst no dafia an gonz schenan Preis,
wennt Hendln im Stoll gonz zamgercht miassn lebm,
i glab don kun da des kan Genuss mehr gebm.*

*I hätt so an Wink, und jeda war bereit,
nur einheimisches essn fia sehr lange Zeit,
onfoch des kafn, was bei uns so tuat gebm,
und Wirtschoft sull von dem davon lebm.*

*Erschtns wars gsünda, und du waßt, was tuats sei,
und zweitns do follatma ah Grundstotz no ein,
hurchts mehr auft Leit, und varkafzt as net fia dumm,
mir kennn gonz guat lebm, ohne folschn Konsum.*

Fritz Reiterer, Weiz ■



Tischlerei ALLMER

8225 Pölla Winkl – Boden 48a
Tel.: 03335/4705 Mobil.: 0664/6331081
Mobil.: 0664/1532600

Hand-
gefertigt!

Unser Schauraum ist für Sie geöffnet von:

MO – DO 7:00 – 12:00
und 13:00 – 17:00

FR 7:00 – 12:00

Samstag nach Vereinbarung



Werbung



EIN SCHÖNER GARTEN BEGINNT BEI DER PLANUNG

Ein schöner Garten beginnt bei der Planung! Dazu ist jetzt der richtige Zeitpunkt. Denn, wer im **Frühjahr oder Sommer 2020** seinen Gartenraum genießen möchte, sollte schon jetzt mit der Planung beginnen. Die Firma Leber ist Vorreiter auf dem Gebiet der digitalen Planung, alle Wünsche des Kunden werden berücksichtigt und über ein eigenes 3D-Planungsprogramm gezeichnet. So können Sie schon vorher sehen, wie Ihr zukünftiger Garten oder Ihre Aussengestaltung aussehen wird. Aber nicht nur

die perfekte Planung zeichnet die Firma Leber aus, sondern auch das Komplettangebot. Ob Erdarbeiten, Pflasterungen, Asphaltierungen, Steinmauern, Bepflanzungen, Plattenverlegungen rund um den Pool bzw. Stiegenverlegungen im Außenbereich: Hier kommt alles aus einer Hand. Geben Sie die Gestaltung Ihres Gartens in die Hände eines Profis. Für alle, die Ihren Garten bis Ende Oktober planen, gibt's bei Auftragserteilung die komplette Planung kostenlos. Vereinbaren Sie ein unverbindliches Gespräch mit dem Gartenfachmann unter: 0664/4040923.



Tel: 0664 / 4040923

Infos auch unter:
www.garten-leber.at

Werbung

SÄGEWERK FASSOLD: Akazienholz-Terrassenböden

Erleben Sie täglich durch die speziellen Eigenschaften des **Akazienholzes** Ihren Barfuß-Urlaub auf der eigenen Terrasse. Durch den hohen Härtegrad ist der Abrieb gering und auch bei anhaltender Nässe verziehen sich die Dielen durch ihre **Formstabilität** kaum. Durch eine dauerhafte glatte Oberfläche (keine aufstehenden Fasern) sind diese Dielen besonders im Barfußbereich geeignet. Durch ihre **hohe Qualität** und ihre **Pflegeleichtigkeit** haben sich diese Dielen in vielen heimischen Gärten bewährt.



Das perfekte Barfuß-Erlebnis!

Wir bieten diese Terrassen jetzt auch in **Eiche** an.

www.barfussterrasse.at

Werbung

Grabanlagen
Renovierungen
Inschriften

Küchenarbeitsplatten
Stiegen Böden
Fensterbänke

A-8212 Pischelsdorf 116 . 03113 - 2332
A-8055 Graz, Triesterstraße 200 . 0316 - 29 13 43
www.mildstein.com . office@mildstein.com

Werbung

- Persönlicher Service
- Kostenlose Zustellung
- Sollten Sie uns Ihr Vertrauen schenken: Grafische Dienstleistung kostenlos

**Ihr Partner bei
DRUCKSORTEN**

E-mail: druckerei@steinmann.cc

Werbung

Der Judoclub Grafendorf schrieb Geschichte



vlnr Harald Königshofer (3. Platz), Franz Bergmann (Betreuer), Stefan Bayer (2. Platz)

Diese außergewöhnliche Geschichte begann eigenartiger Weise in einem Krankenhaus. Als der ehemalige Judotrainer und Mitbegründer des Judoclubs ASVÖ RB Grafendorf schwer verletzt im LKH Hartberg lag, besuchten ihn seine ehemaligen Judoka und sprachen ihm Trost zu. Stefan Bayer, der in der Zwischenzeit in Wien wohnt und seine Trainings in der Sportunion Döbling absolviert sowie Harald Königshofer, der als überaus erfolgreicher Trainer bei den Grafendorfer Judoka tätig ist, baten ihren Ex-Trainer und Freund, sie bei den Austrian Masters 2019 in Linz zu betreuen.

Bei dieser internationalen österr. Meisterschaft Ü30 waren 49 Vereine aus sieben Nationen am Start, was den Weg zu den Medaillenplätzen erschwerte. Obwohl sich Stefan und Harald sehr intensiv auf diesen Wettkampf vorbereitet haben, fehlte ihnen die Kampferfahrung, denn Harald Königshofer bestritt vor 10 Jahren sein letztes Turnier und Stefan Bayer stand gar schon vor 20 Jahren zum letzten Mal auf der internationalen Wettkampfmatte. Bekanntlich sind Training und Wettkampf zwei „verschiedene Paar Schuhe“. Andererseits gab es dadurch für beide Kämpfer nichts zu verlieren. Daher lautete die Taktik: keinen zu großen Respekt vor großen Namen, volles Risiko und vollster Einsatz, was natürlich jede Menge Mut und eine gehörige Menge mentale Kraft forderte. Und so passierte das Unglaubliche tatsächlich: bereits beim ersten Kampf von Harald Königshofer (35-39 Jahre, Klasse bis 90kg) besiegte er den Deutschen Samuel Frevert mit einem Traumwurf in der ersten Minute mit Ippon. In Folge verlor er dann zwar gegen den tschechischen Spitzenjudoka Milan Marousek und kam dadurch in die Hoffnungsrunde, wo er sich schlussendlich gegen den Oberösterreicher Michael Helminger aus Oberösterreich mit einem Ipponsieg die Bronzemedaille sicherte. Noch besser erging es Stefan Bayer. Er musste sich nur knapp dem dreifachen EM-Teilnehmer Engelbert Erber aus Salzburg geschlagen geben und freute sich zu Recht überschwänglich über seine Silbermedaille. Damit schafften die Grafendorfer gleich drei sagenhafte Comebacks, denn auch Franz Bergmann betreute zuletzt vor fünf Jahren seine Kämpfer!

Franz Bergmann, bergi57@gmx.at ■

Weiz: ridearound RC-TRI-RUN ATUS Weiz



Schlagbauer Christoph RTR ATUS Weiz gewinnt in neuer Rekordzeit den Berglauf auf den Zetz (6,6km 660hm in 27:12)

Bei rutschigen Bedingungen legte „Schlagi“ eine Fabelzeit von 27:12 und auch neuen Streckenrekord hin. Gefolgt wurde er von Weißenbacher Christian RC Birkfeld 29:37 und Kulmer Florian LG Apfelfand 29:43. Bei den Damen setzte sich die Seriensiegerin Paula Rimpl-Knoll RTR Passail 36:36 vor Gerda Zehetleitner RTR ATUS Weiz mit 37:58 und Jerny Karin Alpengasthof Schöckl 38:07 durch. In der Gesamtwertung führt Schlagbauer Christoph bei den Herrn und bei den Damen Paula Rimpl-Knoll. Der nächste Bewerb ist am 26. Jänner 13:00 auf der Teichalm das Skilanglaufrennen. ■

VOLKSBUHNE GLEISDORF

spielt für Sie

„Amnesie für Fortgeschrittene“

von Alfred Hahn

TERMINE:

Fr. 11. Okt. 2019 19.30 Uhr

Sa. 12. Okt. 2019 19.30 Uhr

So. 13. Okt. 2019 17.00 Uhr

Veranstaltungsort: forumKloster GLEISDORF

Kartenvorverkauf: Infobüro Rathaus Gleisdorf
und bei den Mitgliedern der Volksbühne Gleisdorf

Kartenhotline: 0800 / 312512 Infohotline: 0676 / 6808815

Kartenpreise: Vorverkauf € 12,- / Kassa € 14,-

Einladung

Hoffest

19. und 20. Oktober 2019
von 10.00 - 17.00 Uhr



Erleben Sie die Vielfalt aus handgefertigten Schafwollprodukten bei uns am Hof!

- Grillspezialitäten vom Lamm
- Schafcafe
- Kastanien und Sturm
- Kinderbasteln
- Käseverkostung der Weizer Schafbauern
- Schafe streicheln
- Kunsthandwerkstände

Karinas Woll Welt



Familie Neuhold
Naas-Gössental 5, 8160 Weiz, Tel. 0664 / 44 73 404
wohlig@karinas-wollwelt.at, www.karinas-wollwelt.at

Vernissage in Weiz



www.art-maret.at

Vernissage

Do. 3. Oktober 2019 19:30 Uhr
Weberhaus Weiz

ZU VERMIETEN HAUS IN STRALLEGG



Häuschen in Strallegg, welches ich gerne an nette Menschen vermieten möchte – auch langfristig. Es ist 57 m² groß, in völliger Alleinlage in der Nähe von den Almblick Skiliften, mit Wohnzimmer, Küche, Abstellraum, zwei Einbettzimmern, Bad-WC und einem Wintergarten, inmitten des schönen Joglland. Kontakt: 0664 / 17 90 226

Alpler
Schuhplattler

25 JAHRE ALPLER SCHUHPLATTLER

**SAMSTAG, 12. OKT. 2019
IM VAZ ST. KATHREIN A. H.
BEGINN: 20^h, EINLASS: 19^h**



FISCHBACHER SCHUHPLATTLER



STRALLEGER SCHUHPLATTLER



STEIRERBUAM DUO

**PRO
SOUND**

EINTRITT: FREIWILLIGE SPENDE!
FÜR SPEIS' SORGT GASTHOF WILLENSHOFER

AUF EUER KOMMEN FREUEN SICH DIE ALPLER SCHUHPLATTLER!

Kunsthhaus Weiz

Veranstaltungshöhepunkte

GRAZER KLAVIERTRIO

am 11. Oktober im Kunsthhaus Weiz

An diesem Abend in Weiz zu einem Klavierquartett erweitert, lädt das 1997 gegründete Grazer Klaviertrio ein auf eine Reise zu slawischem Trauerglück (Gustav Mahler), österreichisch-klassischer Vollendung (Wolfgang Amadeus Mozart) und ungarischem Feuer (Johannes Brahms) kombiniert mit einführenden Kommentaren zu Werken und Komponisten.



WOODY'S MACHINE

am 31. Oktober im Kunsthhaus Weiz



Die Band Woody's Machine inszeniert eine Hommage an Woody Guthrie, dessen Todestag sich zum 50. Mal jährt und der die Lebensbedingungen jener thematisierte, die durch Unwetterkatastrophen (Dustbowl), Weltwirtschaftskrise, Kriege und Ungerechtigkeiten benachteiligt wurden. Für diese Menschen komponierte und textete er ca. 3000 Songs, die von Sängern wie Bob Dylan, Bruce Springsteen uva interpretiert wurden und für die er auch Vorbild war.

LIZZ WRIGHT & BAND

am 13. November im Kunsthhaus Weiz



Ihr Debütalbum „Salt“ erschien 2003 und war ihr Durchbruch. Mittlerweile ist sie unbestritten ein ganz großer Star des Jazz. Mit ihrer letzten CD „Fellowship“ vermischt sie Gospel & Blues mit Jazz und ein wenig Rock zu wunderbar, großartigen Songs. Nun ist sie im Rahmen des Jazzliebe-Festivals zu Gast in Weiz.

„CONNI - DAS SCHUL-MUSICAL!“

am 7. November im Kunsthhaus Weiz



Ein Musicalspaß für Jung und Alt! Nachdem das erste Conni-Musical so ein riesengroßer Erfolg war, startete nun zum über 25-jährigen Jubiläum das neue Cocomico-Musical „Conni – Das Schul-Musical!“! Frei nach dem Motto „Was Conni kann – das könnt ihr auch!“ werden die Musicalbesucher zum Teil der Inszenierung und können Conni und ihren Freunden helfen, das Schul-Abenteuer zu meistern und über sich hinaus zu wachsen.



Kunstaktion:
„Teichkunst – Kunstteich“ am
4.10. im Landschaftspark Hofbauer



Konzert: Andreas Pöttler „Gitarrenklänge aus Spanien & Südamerika“ am 4.10. im Europasaal



Musikalisches Märchenkabarett: 4 auf dem Holzweg – „Der Nussknacker“ am 26.10., 27.10. und 28.10. im Schwarz-Saal



Die lange Nacht des Blues mit „Sir“ Oliver Mally und Martin Gasselsberger am 25.10. im Jazzkeller



Coisalinda – Werner Reiter, Otto Isic, Robert Tesar & Günther Schalk mit Bossa Nova und Samba am 26.10. im Jazzkeller



Alf Poier „Humor im Hemd“ am 8.11. im Kunsthaus



Konzert: Capella Savaria & Gil Garburg am 15.11. im Kunsthaus



Gitarrenkonzert: Weltstar Tommy Emmanuel am 23.11. im Kunsthaus



Klaus Eckel „Ich werde das Gefühl nicht los“ am 5.12. im Kunsthaus – AUSVERKAUFT!



Hans Wernerle & Partner am 27.12. im Kunsthaus



Weihnachtskonzert „The Cover Girls“ am 28.12. im Kunsthaus



Nacht der Musicals am 29.12.

KARTEN/INFOS:



- Ö-Ticket • Stadtservice
- 03172 / 2319 - 200
- www.kunsthhaus-weiz.at

kunst
haus.
weiz

Mi, 02.10., 08:00 – 19:00 Uhr, Kunsthaus
Infoveranstaltung: Jobday 19

Do, 03.10., 19:30 Uhr, Weberhaus/Galerie
Vernissage: Maret Amtmann – WeizerKindl „Jetzt 11“
Ausstellung bis 25.10.

Fr, 04.10., 19:00 Uhr, Europasaal
Konzert: Andreas Pöttler
„Gitarrenklänge aus Spanien & Südamerika“

Sa, 05.10., 20:00 Uhr, Kunsthaus
HLW-Maturaball „Monopoly – Nach 5 Jahren beginnt ein neues Spiel“

Mi, 09.10., 19:00 Uhr, Kunsthaus
Bildungsvortrag: Ali Mahlodji „Zukunft ist Jetzt“

Do, 10.10., 19:30 Uhr, Kunsthaus
Vortrag: Glücklich leben – So finden auch Sie zu Ihrem Glück

Do, 10.10., 19:30 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
Kabarett: Sturm & Witz 2019
Weitere Termine: Fr, 11.10./ Sa, 12.10./ Do, 17.10./ Fr, 18.10./ Sa, 19.10.

Fr, 11.10., 19:30 Uhr, Kunsthaus / Stadtgalerie
Vernissage: Funambuli
Ausstellung bis 31.10.

Fr, 11.10., 19:30 Uhr, Garten der Generationen
Kabarett: Martin Kosch
„Wenn das die Lösung ist, will ich mein Problem zurück“

Fr, 11.10., 19:30 Uhr, Prof.-Hannes-Schwarz-Saal
Kammermusikskonzert: Grazer Klaviertrio

Sa, 12.10., 20:00 Uhr, Kunsthaus
Konzert: Mnozil Brass
AUSVERKAUFT!

So, 13.10., 15:00 Uhr, Europasaal
Lesung: Ernst Zwanzleitners Bauernkalender

Mo, 14.10., 19:30 Uhr, Europasaal
Konzert: Musikalische Mediziner

Di, 15.10., 19:30 Uhr, Kunsthaus
Vereinbarkeit von Arbeit und Familie
Lesung Andrea Sailer und Podiumsdiskussion

Di, 22.10., 19:30 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
Lesung: Gertrude Rosenfelder – „Märchen & Sammelsurium“

Fr, 25.10., 20:00 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
Konzert: Die lange Nacht des Blues

Sa, 26.10., 19:30 Uhr, Prof.-Hannes-Schwarz-Saal
Musikalisches Märchenkabarett: 4 auf dem Holzweg –
„Der Nussknacker“
Weitere Termine: So, 27.10., 17:00 Uhr / Mo, 28.10., 19:30 Uhr

Sa, 26.10., 19:30 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
Konzert: Coisalinda

Do, 31.10., 19:30 Uhr, Kunsthaus
Konzert: Woody's Machine

„Steirische Adventstüb'n“ feiert 5-Jahres-Jubiläum in Weiz



Stellen Sie sich einmal Folgendes vor: Sie verabschieden sich von Eile, Stress, Sorgen und dem grauen Alltag und nehmen Sonntagnachmittag Platz in der urigen steirischen Adventstüb'n im Kunsthaus Weiz. Dort, wo Volksmusik „dahoam is“. Dort, wo Besinnlichkeit, Unterhaltung und Gemeinschaft großgeschrieben werden. Dort, wo Melodien und Vorgebragene in der stillen Zeit des Jahres erklingen. Dort, wo das Wildbach Trio seine Lieder zum Besten gibt und gute Stimmung garantiert. Dort, wo der „Gradner Gesang“, die „Jungen fidelen Lavanttaler“ und das „Harfenduo Außerlechner/Strasser“ Sie musikalisch unterhalten. Dort, wo Paul Reicher von ORF Radio Steiermark unterhaltsam durchs Programm führt. Dort, wo auch Sie am 8. Dezember, um 16 Uhr sein und das Veranstaltungshighlight im Advent genießen können. Heuer feiert die „Steirische Adventstüb'n“ bereits ihr 5-Jahres-Jubiläum. Seien Sie dabei und sichern Sie sich gleich jetzt Ihre Tickets in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen oder auf www.oeticket.com!

Hans Wernerle & Partner „NARRISCH ABER GUAT“



Die „Dietlinde“ ist ihm zwar abhandengekommen, aber Hans-Wernerle macht mit seinen Freunden, Heinz Lagler und Sepp Wölbitsch, weiter. Beide sind den „Narrisch Guat“-Sehern bestens bekannt. Der eine ist ein begnadeter Par-

odist, der andere liebenswert, aber „potschert“. Mit dem neuen Programm „Narrisch, aber guat“ sind die drei Freunde ein geniales Trio, welches das Publikum zu Lachstürmen hinreißt und das an den Bühnenerfolg von „Dietlinde und Hans-Wernerle“ nahtlos anschließt. Lachkrämpfe sind bei diesem Programm vorprogrammiert. Schenken Sie Ihren Liebsten ein paar Stunden Lachen. Die Karten für diese Veranstaltungen sind ein beliebtes Weihnachtsgeschenk. Sichern Sie sich rasch Karten für einen der Veranstaltungsorte, bevor diese ausverkauft sind. Vorverkaufskarten gibt es bei Ö-Ticket und allen Raiffeisenbanken.

Termine:

27.12.: Weiz

28.12.: Pischelsdorf

29.12.: Ottendorf

9 Jahre
BACHERLWIRT
HENGESBERG

In Feierlaune!

Jeden Donnerstag um 19h
Musi-Gaudi mit Essen zum
1/2 Preis!
Jeden Sonntag um 15h Tanz
für Junggebliebene!

© werbeleam-graz.at

HALLOWEEN
31.10.2019

Swengelbert & D. Düsenflitz
Eintritt € 5,-

22.11.2019 VVK € 10,-

MEILENSTEIN

Kaiserparty
5.10.2019
Die Kaiser
VVK € 8,-

Schrötten 5 | 8411 Hengsberg | T: +43 699 10333130 |
www.bacherlwirt.com

Hannah
8.11.2019
VVK € 10,-

Allessa
7.12.2019
VVK € 6,-

Jubiläumstfesttage
Dirndlgaudi
25.10.2019 VVK € 10,-

STEIRERKANONEN
BIANCA HOLZMANN
KEVIN SUNDL WAHL ZUR
MISS DIRNDL

1. Oberkrainer Wanderung
20 Jahre
Hauskapelle Arsenik
26.10.2019
Ausflug € 15,- • Konzert € 15,- • Kombikarte € 25,-

Grillbuffet
Tanz am Sonntag
MARC ANDRAE • CHRISTA FARTEK • BACHERL TRIO
27.10.2019
Eintritt € 12,- inkl. Buffet • ab 15h € 5,- inkl. Schnapsperl

ZU VERMIETEN TOP-WOHNUMG IN TOP-LAGE IM ZENTRUM ST. RUPRECHT / RAAB



ERDGESCHOSS-WOHNUMG 94m², privat

3 Zimmer, Küche, Bad, Diele, WC, Speis, Ess-Wohnzimmer, Abstellraum, kleiner Vorraum, teilmöbliert, Parkettböden, sehr guter Zustand, Loggia ca. 6m², Kellerabteil, Heizung: Nahwärme

- große Gemeinschaftsgrünfläche
- überdachter Parkplatz
- 50m zum Spar und Bushaltestelle
- 2 Gehminuten zum Kindergarten, Apotheke und Arzt
- 5 Gehminuten zur Haupt- und Volksschule

Befristung 3 Jahre, Verlängerung möglich Kautions: 2500 / Provision: keine



Miete (inkl. MWSt) Euro 588,50
+ Betriebskosten

Soster: Mobil: 0664 41 64 911



www.parmetlerimmo.at



8063 Eggersdorf bei Graz, Haus in Ruhelage, rd. 193 m² WNFL. auf 2 Ebenen, 2 getrennte Wohneinheiten – mit wenig Aufwand zu einer WE vereinbar, liebevoll angelegter Gartenbereich, Infrastruktur bestens gegeben, Grund: 992 m², **KP: € 345.000,-**, HWB: 164 kWh/m²/a



8200 Gleisdorf – Albersdorf, exklusives, geräumiges Wohnhaus im Grünen Geräumiges EG mit 4 Zimmer, DG ausgebaut, großzügiger Kellerbereich, DG extra von außen begehbar, liebevoll angelegter Gartenbereich, stilvolles, exklusives Haus, gänzlich unterkellert, Grund: 1591 m², **KP: € 460.000,-**, HWB: 92 kWh/m²/a



8200 Gleisdorf / Brodersdorf – geräumige 3 Zimmerwohnung mit überdachter Terrasse und Carport, rd. 91 m² WNFL., VR, Bad/WC, Wohnküche, Wohnzimmer, 3 Zimmer – (eines mit Schrankraum), Carport, Kellerersatzabteil, **KP: € 149.000,-**, BK € 246,- inkl. Heizung, HWB: 126 kWh/m²/a



8160 Weiz – großzügige, barrierefreie Wohnung mit Terrasse und Grünfläche, WNFL.: 81 m², geräumige Wohnung mit 2 Schlafzimmer, rd. 15 m² Terrasse und Grünfläche, Parkplatz mit Tiefgaragencharakter und Freiparkplatz, Keller, Lift, Lage: Stadtrand mit Fernblick, HWB: 43,75 kWh/m²/a **KP: € 219.900,-**, BK: € 141,-, HK € 58,-



8200 Gleisdorf – Wohnen und Arbeiten in EINEM, rd. 255 m² WNFL. auf 2 Ebenen, 2 getrennte Wohneinheiten mit extra Eingangsbereich – dad. Teilbereich für gewerbliche Nutzung geeignet, nur wenige Gehminuten ins Zentrum, Grund: 1580 m², **KP: € 479.500,-**, HWB: 113,01 kWh/m²/a



Zu Mieten
8200 Gleisdorf – geräumige Mietwohnung mit Loggia rd. 78 m² WNFL., Küche, Wohnzimmer mit Zugang zur Loggia, 2 SZ, Bad, WC, AR, Kellerabteil, überdachter Parkplatz vorhanden.
Miete € 544,- BK € 176,-, Heizung: € 58,-, HWB: 98 kWh/m²/a

Weitere Objekte und Baugründe finden Sie auf unserer Immobilienhomepage. Sie erreichen unseren Herrn Parmetler unter der Telefonnummer: 0664 / 250 8778 oder per e-mail: hannes.parmetler@parmetlerimmo.at

Werbung

WOHNUNGEN UND HAUS ZU VERMIETEN

GLEISDORF-ERZHERZOG JOHANNG. 11
65m²: 400,- | 72m²: 490,-

75m²: 600,- Wohnküche + 3 Schlafzimmer + Balkon
Küche und Bad eingerichtet

GLEISDORF FELDASSE 59
88m²: 550,- | 93m²: 690,-
Küche und Bad eingerichtet

WEIZ BIRKFELDERSTRASSE 21
85m²: 390,- | 76m²: 390,- | 27,5m²: 230,-
Küche und Bad eingerichtet
ALLES + BETRIEBSKOSTEN U. HEIZUNG

ZU VERMIETEN

Gleisdorf Feldgasse 59

REIHENHAUS ZU VERMIETEN

100m² Wohnfläche, 50m² Keller geheizt, 20m² Terrasse, 12m² Balkon, 47m² Dachterrasse mit Dusche, Solaranlage, Gasheizung, 3 Schlafzimmer, 1 Wohn-Essküche, Bad mit Wanne und Dusche, 2 WC

Miete: 990,- + BK

Alles provisionsfrei! 0664 / 402 14 15



A-8200 Gleisdorf
Weizer Straße 23
T 03112 / 31 300
office@mega-immo.at

www.mega-immo.at

ERFAHRUNG | KOMPETENZ | NETZWERK | HERZ



Hochwertiges Büro in Gleisdorfer Frequenzlage, ca. 109 m², großer Empfang, 3 Büroräume, VR, Teeküche, Lager, WC Anlage, barrierefreier Zugang (Lift), moderne Ausstattung, BJ 2018, EDV Verkabelung, Deckenkühlung, elektr. Beschattung, HWB: 35,00, Miete: € 1.167,90, BK/HK: € 306,29, **Gesamt: € 1.474,19 netto zzgl. 20% USt.**



Provisionsfrei für den Käufer! Erstbezugswohnung in Sinabelkirchen, ca. 63 m² Wfl., 2 SZ, Wohnraum samt Einbauküche, VR, AR, Bad mit DU u. WC, Terrasse mit Grünfläche, Kellerersatzraum, Freiparkplätze u. Carportplätze können zusätzlich erworben werden, Bezug: Sommer 2020, HWB: 41,30, **Kaufpreis: € 179.718,72**



Großzügiges Baugrundstück nahe Gleisdorf, ca. 2.106 m², Ausrichtung: S/W, leichte Hanglage, allgemeines Wohngebiet mit einer Dichte von 0,2 - 0,4, Anschlüsse an der Grundstücksgrenze bzw. am Grundstück, gute Verkehrsanbindung, **Kaufpreis: € 315.900,-**



Anlegerwohnung inkl. Mieter! 2 Zimmer Wohnung mit Balkon in St. Margarethen/Raab, ca. 43 m² Wfl., 1 SZ, Wohnraum samt Einbauküche, VR, Bad/WC, Balkon, Kellerersatzraum, 1 Carportplatz, gute Rendite, befr. MV, HWB: 35,50, **Kaufpreis: € 107.145,30 netto für Anleger**

www.mega-immo.at

Mobil: 0664 / 25 04 500

Werbung

Werbung



Würde
Pietät
Einfühlung
Professionalität
Menschlichkeit



EDEN
BESTATTUNG

Würdevoll Abschied nehmen

0-24 Uhr erreichbar!

Weiz	Tel. 0 31 72 / 44 441
St. Ruprecht a.d.R.	Tel. 0 31 78 / 28 585
Gleisdorf	Tel. 0 31 12 / 50 300
Anger bei Weiz	Tel. 0 31 75 / 26 411
Kumberg	Tel. 0 31 32 / 21 686
Sinabelkirchen	Tel. 0 31 18 / 50 040
St. Margarethen	Tel. 0 31 15 / 27 100
Pischelsdorf	Tel. 0 31 13 / 51 600
Ilz	Tel. 0 33 85 / 72 710
Passail	Tel. 0 31 79 / 27 200
M. Hartmannsdorf	Tel. 0 31 14 / 30 420
Fürstenfeld	Tel. 0 33 82 / 71 815
Rudersdorf	Tel. 0 33 82 / 71 815

www.eden.co.at

Biograd/Kroatien Ferienwohnung

vollständig eingerichtet,
Ideal für 4-6 Personen, 5 min.
zum Strand, zu vermieten,
Mobil: 0664 / 210 44 35

Kaufe Wald!

- Auch Kleinflächen
- Privat
- diskret
- prompt

Hr. Purkarthofer:
0664 / 412 14 91

HOFFLOH- MARKT

4. bis 19. Oktober
bei Anni Feistritzer
Unterfeistritz 36
Floing
von 09 - 18 Uhr

URLAUB IM TEICHHAUS

Pavillon – Hütten – www.fischerparadies.eu



Inhaber: Karl Hutter - 0664 / 300 88 14

Anmeldung: Herr Julius | Fischaufseher | Tel.: 0036 / 30 32 15 302

Grüße aus Bak! Anton & Erwin



GESUCHT!

FISCHEREIARTIKELVERKÄUFER/IN
HOMEPAGEBETREUER/IN
Jagd & Fischerei Steinmann Weiz

» **03172/2217**

» fischerei@steinmann.cc

Mindestentgelt €1540,05 brutto
pro Monat Basis Vollzeitbeschäftigung

EINLADUNG KLEINTIERAUS- STELLUNG

in der Zeit von

18.10.2019 | 13-19 Uhr

19.10.2019 | 9 - 18 Uhr

20.10.2019 | 9 - 18 Uhr

**Festhalle Wartberg /
St. Barbara**

BARZÄHLER

kauft landwirt-
schaftlichen Grund
und Wald jeder
Größe. Bezirk Weiz
- Feldbach -
Fürstenfeld.

Besitzer kann wei-
terbewirtschaften.
0677 / 6352 3308



**Wann erscheint
der nächste Kikeriki?**

Erscheinungstermin: 23./24. Oktober 2019

Anzeigenschluss: 16. Oktober 2019

Anzeigenleitung: 0664 / 39 60 303

VERANSTALTUNGSTIPPS

LAGLER ENTERTAINMENT PRÄSENTIERT

Steirische Adventstüb'n
8. DEZ 16 UHR
8. KUNSTHAUS WEIZ

Wildbach Trio

Gradner G'sang
 Werner Szlamar
 Jungen fidelen Lavantaler
 Harfenduo Außerlechner/Strasser

PAUL REICHER

KARTEN RAUFHELEN 0-TRICK

LAGER, LAV, KAROSSY, SCHMIDT, WÜRZINGER, DESIGN, W

Landjugend Birkfeld 5. Herbsttanz

19. 10. 2019 / 20:30 Uhr

Wo: ehem. FS Piregg
 Musik: Passailer Top Duo
 Veranstalter: LJ Birkfeld



HANS WERNERLE & PARTNER

„NARRISCH ABER GUAT!“

27. 12. WEIZ

28. 12. PISCHELS-DORF

29. 12. OTTEN-DORF

Das ideale Weihnachtsgeschenk!

Karten bei:

LAGLER ENTERTAINMENT PRÄSENTIERT

Ernst Zwanzleitners

BAUERNKALENDER
WEIZ
 EUROPASAAL
13. OKT.
15:00 UHR

Familienmusik Anhofer

NUR MEHR WENIGE PLÄTZE

KARTEN

Jetzt bestellen: 0664-1159355

Der Verein Regionale Kooperationspartnern lädt ein zur

3. PRODUKTMESSE

Produkte von Daheim

DONNERSTAG
3. OKTOBER 2019
 10-21 UHR

STEIRERKRAFT KERNTHEK
 WOLLSDORF 75 - 8484 ST. RUPRECHT/BAAR

- LANDWIRTSCHAFTLICHE UND GEWERBLICHE PRODUZENTEN PRÄSENTIEREN IHRE QUALITÄTSSERZEUGNISSE
- PRODUKTE AUS ALMENLAND & ENERGIEREGION
- NACHHALTIGE GESCHENKIDEEN FÜR KUNDEN, MITARBEITER & FREIZEIT

verkosten • probieren • kennenlernen

LAGLER ENTERTAINMENT PRÄSENTIERT

Steirisches G'miat
17. NOV 14 UHR
KATHREINER-HAUS

Wildbach Trio

Moderation KEVIN LAGLER

INGE & PETER

KARTEN

Gemeinde St. Kathrein/Off. oder 0664-1159355

© Martin Siepmann

TAG DES DENK MALS

Kaiser, Könige und Philosophen

Stubenberg am See – Burg Neuhaus Sonntag, 29. September 2018

Wiedergeburt eines steirischen Wahrzeichens
 Die Burg Neuhaus wurde Mitte des 14. Jahrhunderts vom Grafengeschlecht der Stubenberg als Lehen errichtet. Spätere Besitzer waren die Draxler und nach ihnen die Wurmbrand, welche die Burg in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts verliehen. 1800 wurde die Burg durch Blitzschlag in Brand gesetzt und verfiel in der Folge zur Ruine. Im Jahre 1982 begann die schrittweise Revitalisierung der gesamten Burganlage durch die derzeitigen Besitzer, unter Erhaltung und Schonung der vorhandenen Bausubstanz sowie unter Beachtung der denkmalschützerischen Auflagen.

Stubenberg 55 / 8223 Stubenberg am See

**Bad Blumauer
 Schmankerl-Wanderung**
 Start: Samstag, 12.10.2019 um 11.00 Uhr
 beim Buschenschank Kober in Kleinsteinbach 42



Kulinarische Gaumenfreuden, Steirische Musik und ein attraktives Rahmenprogramm von den verschiedenen Betrieben in Bad Blumau. Die Teilnahme an der Wanderung ist kostenlos. Wir hoffen auf gutes Wanderwetter. Mit der ausgefüllten Teilnahmekarte im Buschenschank Kober zum Abschluss tolle Preise gewinnen! Keine Nenngebühr. Tel. 03383 2377

FF Großhartmannsdorf Herbstfest mit Maroni

Die FF Großhartmannsdorf lädt am

SONNTAG,
den 6. Oktober 2019
ab 14:00 Uhr

ZUM HERBSTFEST
MIT MARONI UND STURM
INS FEUERWEHRHAUS EIN.

www.ff-grosshartmannsdorf.at

Tracht ... die anzieht!



*Große
Auswahl!*



Tracht & Mode
... die anzieht!

MODEN·POSCH

8254 WENIGZELL • Tel. 03336/2145
Öffnungszeiten: MO-FR 8-12 Uhr und 14.30-18 Uhr; SA 8-12 Uhr

www.modenposch.at